



## Frühlingsmarkt am Mittwoch, 23. April

9.00 – 17.00 Uhr

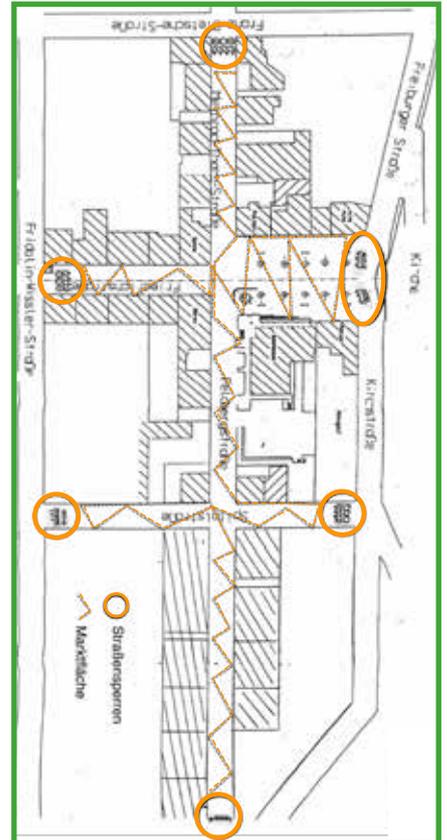
• fast 30 Stände

Speisen & Getränke – Wurstspezialitäten,  
süße & pikante Crêpes, Schupfnudeln

Großes Warenangebot – Süßes, Tee, Gewürze,  
Lederwaren, Kurzwaren, Socken, Schuhe, Mode

Marktplatz/Feldbergstraße/  
Meinrad-Thoma-Straße/Friedrichstraße

Der Bereich ist an dem Tag von 5.00 – 20.00 Uhr  
für die Zufahrt komplett gesperrt! →



Die Zufahrten zum Marktbereich (Kreise) gesperrt, der Plan wurde in der letzten Ausgabe bereits in Groß veröffentlicht

## Annahmezeiten der nächsten beiden Ausgaben

Aufgrund des Feiertags am Montag, den 21. April 2025 (Ostermontag) verändern sich die Zeiten für die kommende Ausgabe TN 17, die am Freitag, den 25. April 2025 wie gewohnt erscheint:

- Redaktionsschluss: Dienstag, den 22. April 2025 um 16.00 Uhr
- Anzeigenschluss: Dienstag, den 22. April 2025 um 16.00 Uhr

Für die übernächste Ausgabe TN 18, die am Freitag, den 2. Mai 2025 wie gewohnt erscheint, ergeben sich wegen des Feiertags am Donnerstag, 1. Mai 2025, ebenfalls Änderungen im Ablauf:

- Redaktionsschluss: Montag, den 28. April 2025 um 16.00 Uhr
- Anzeigenschluss: Montag, den 28. April 2025 um 16.00 Uhr (wie üblich)

Wir wünschen  
allen Leserinnen  
und Lesern und  
unseren Gästen

**Frohe Ostern!**



# ÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSDIENSTE

## Apotheken-Bereitschaft



Diensthabende Apotheken:  
• [www.aponet.de](http://www.aponet.de)

• aus dem deutschen Festnetz unter Telefon  
**0800 0022833**

• per Mobiltelefon **22833**



## Familienzentrum Oberes Wiesental

**Neustadtstraße 1, 79677 Schönau**  
Verschiedene Beratungsangebote für Familien, vertraulich und i.d.R. kostenfrei, offene Begegnungsangebote – **Bürozeiten: Mo. – Fr. von 9.00 – 11.00 Uhr**  
**Tel. 07622-69759675**  
[FamzOW@diakonie-loerrach.com](mailto:FamzOW@diakonie-loerrach.com)

## Ärzte



**Rufnummer Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117**  
(allgemein, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst, wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)

**Bereitschaftspraxis Kreiskrankenhaus Lörrach**  
Spitalstr. 25  
Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr  
Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 20.00 Uhr  
(ohne Anmeldung)

**Bereitschaftspraxis Kinder, Lörrach**  
St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15  
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10.00 – 15.00 Uhr  
(ohne Anmeldung)

## Zahnärzte

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst**  
In dringenden Notfällen  
**Tel. 01801 / 116 116 (0,039 €/min)**  
**!neue Nummer!**

Weitere Informationen unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/> dort erfahren Sie, welche Praxen in Ihrer Nähe Notdienst haben.



## Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger  
Oberdorfstr. 3  
Schopfheim-Eichen  
Telefon 07622/64020

**Tier-Notruf Landkreis Lörrach: Tel. 07621/3528**



## Notrufnummern

Polizei/Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541



## Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 94  
oder 0160/95188955

E-Mail: [carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de](mailto:carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de)

**Wiesenstraße 26, 79677 Schönau i. Schw.**

**Öffnungszeiten: Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr**

**Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung**

## „DOTAmobil“ der Tafel Schopfheim jeden Dienstag in Todtnau

**Parkplatz Netto-Markt – 11.30 – 12.50 Uhr**

für Einzelpersonen, Paare und Familien mit niedrigem Einkommen, nur mit Einkaufsberechtigung (kann am „DOTAmobil“ beantragt werden)

## Beratung

Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwlv. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung) + Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern	07622/63929
Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“, Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)	116 111
Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	07621/410-5353
Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen in Lörrach und Schopfheim E-Mail: <a href="mailto:beratung@efl-loerrach.de">beratung@efl-loerrach.de</a>	07621/3087

# Todtnauer Nachrichten

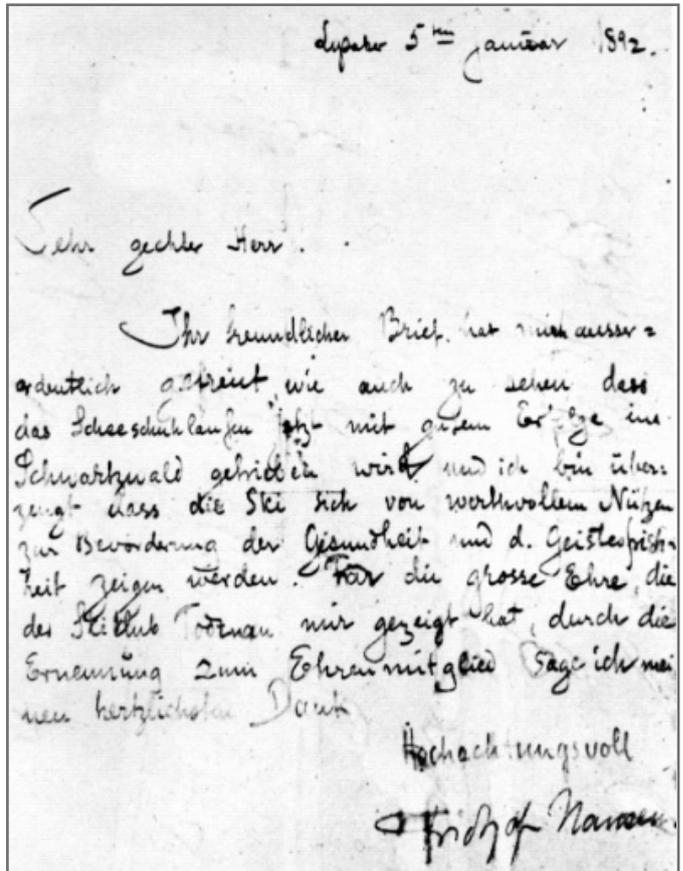
## Todtnau feiert 1.000 Jahre Skiclub Todtnau

Der Skiclub Todtnau 1891 e.V. ist der älteste Skiclub Deutschlands und gilt als Wiege des organisierten Skilaufs in Mitteleuropa. Die Gründung erfolgte in den Weihnachtstagen des Jahres 1891 im Hotel Ochsen in Todtnau durch eine Gruppe junger Männer, die von den Abenteuern des norwegischen Polarforschers Fridtjof Nansen inspiriert waren. Die Gründungsmitglieder ernennen daher Fridtjof Nansen auch gleich zum Ehrenmitglied des Ski-Clubs Todtnau. In einem Brief datiert vom 5. Januar 1892 (Foto) bedankt sich Fridtjof Nansen höchstpersönlich für die Ernennung zum Ehrenmitglied. Was für ein großartiges Dokument! Der Brief liegt im Archiv der Stadt Todtnau.

In den 1880er Jahren praktizierte in Todtnau der Arzt Dr. Tholus. Als früherer Schiffsarzt hatte er in Norwegen Schneeschuhe kennengelernt. Er ließ sich davon ein Paar nach Todtnau schicken. Damit hoffte er, im Winter seine Patienten in den entlegenen Höfen besser erreichen zu können. Da er ein korpulenter Herr war, gab er die Versuche, sich mit den Schneeschuhen fortzubewegen, jedoch bald wieder auf. Im Hotel Feldberger Hof war im Winter

1890/91 der französische Konsul Dr. Pilet als Gast – auf norwegischen Schneeschuhen, wie im Gästebuch des Hotels vermerkt ist.

Eine Gruppe junger Todtnauer um den Prokuristen Fritz Breuer hatte von der Grönland-Durchquerung des norwegischen Polarforschers Fridtjof Nansen gehört. Sein Buch „Auf Schneeschuhen durch Grönland“ war zu jener Zeit ein viel beachteter Reisebericht. Breuer und seine Gefährten ließen sich im Frühjahr 1891 von Dr. Pilet auf dem Feldberg das „sachgemäße“ Skilaufen zeigen.



Kurz darauf gründet Fritz Breuer zusammen mit Rudolf Thoma, Carl Thoma II, Carl Thoma III, Carl Schlimbach und Oskar Faller, alles junge Fabrikanten und leitende Angestellte von Todtnauer Betrieben, in den Weihnachtstagen des Jahres 1891 im Hotel Ochsen in Todtnau den Ski-Club Todtnau. Vieles spricht dafür, dass dies aus einer Stammtischlaune heraus geschah.



## „MundART lebt“ am Ostersonntag

Der SWR4 weist darauf hin, dass am **Ostersonntag, den 20. April 2025 zwischen 18.00 und 20.00 Uhr** ein Mitschnitt von der „Mundart-Nacht“ in der Silberberghalle anlässlich der Jubiläumsveranstaltung vom 4. April 2025 übertragen wird. Gesendet wird ein Lied der „Knaschtbrüeder“. Weitere Mitschnitte folgen Ende Mai und Mitte Juni 2025.



**Katholische Seelsorgeeinheit  
Oberes Wiesental**

**Evangelische Kirchengemeinden  
Schönau und Todtnau**

**Wort der Woche**

**Achtung, Kröten!**

Jetzt wandern sie wieder, die Kröten. Im Frühling erwachen sie aus der Winterstarre und machen sich auf den Weg in ihre Laichgewässer. Es ist eine abenteuerliche Reise, ein Weg ins Ungewisse.

Zeiten des Aufbruchs kennen wir auch aus unserem Leben: Zeiten, in denen wir uns aufmachen und neue Wege gehen. Wie bei den Kröten, die manchmal steile Abhänge überwinden oder vielbefahrene Straßen überqueren müssen, sind diese Wege nicht immer leicht zu gehen. Wir begegnen Hindernissen und Gefahren. Sicher fragen wir uns manchmal: Wohin führt mich mein Weg? Und wie wird es sein, wenn ich angekommen bin?

Die Kröten wandern einfach los. Ohne Navi, ohne Landkarte. Sie fragen nicht nach Gefahren.

Bei uns ist das nicht immer so einfach. Aber wie die Kröten darauf vertrauen, dass sie ihr Ziel erreichen werden, so können auch wir unserem Lebensweg folgen – im Vertrauen auf Gott, der uns führt und begleitet. Dieses Vertrauen ist die Grundlage unseres Glaubens. Wir sind nicht allein auf unseren Wegen, egal, wie schwer sie zu gehen sind. Gott ist bei uns. Er führt uns nicht in die Irre. Uns gilt Gottes Einladung: Geh weiter. Vertraue.

So sei uns die Wanderung der Kröten ein Gleichnis für Beharrlichkeit im Glauben, für Hoffnung auf Leben und für das Vertrauen darauf, dass selbst im Dunkel der Nacht ein Ziel liegt: Christus ist auferstanden. Ein neuer Weg hat begonnen. Am Ende wartet neues Leben.

Diese Osterfreude wünsche ich Ihnen - nicht nur für die kommende Woche!  
Pfarrerin Christine Würzberg

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN  
DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN  
SCHÖNAU UND TODTNAU**

**Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen  
und Gottesdiensten, egal wo Sie wohnen!**

Genannt ist der Veranstaltungsort.

Vor Ort sind wir montags und dienstags in Schönau sowie mittwochs und donnerstags in Todtnau, jeweils von 09.00 bis 11.00 Uhr.

**Vom 22. bis einschließlich 24. April 2025 sind die Pfarrbüros in Todtnau und Schönau geschlossen!**

**Donnerstag, 17.04.25 - Gründonnerstag**

**in Todtnau:**

18.30 Gottesdienst mit Tischabendmahl  
mit Frau Pfarrerin Christine Würzberg

**in Zell:**

18.30 Gottesdienst mit Tischabendmahl  
mit Herrn Pfarrer Martin Rathgeber

**„Gemeinsam in Schönau“ lädt ein:**

**Grün-Donnerstag, 17. April 2025, 19.00 Uhr**

Tischabendmahl mit gemeinsamem Abendessen, Texten, Liedern und Gebeten im Café Goldmann. Gestaltung mit Präd. Thomas Lohse und Team. Reservierung erbeten unter Tel. 07673 293 oder [info@pension-goldmann.de](mailto:info@pension-goldmann.de); damit erleichtern Sie die Vorbereitung des Abendessens.

**Freitag, 18.04.25 – Karfreitag**

**in Todtnau:**

15.00 Gottesdienst mit Abendmahl  
mit Frau Pfarrerin Christine Würzberg

**in Zell:**

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl  
mit Herr Pfarrer Martin Rathgeber

**„Gemeinsam in Schönau“ und die evangelische  
Bergkirche laden ein:**

**Karfreitag, 18. April 2025, 15.00 Uhr**

Karfreitags-Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu in der evang. Bergkirche mit Pfr. Armin Graf (theologischer Leiter des Diakonie Mutterhauses St. Chrischona und „Gemeinsam in Schönau“).

**Samstag, 19.04.25 – Karsamstag**

**in Zell:**

22.00 Feier der Osternacht  
mit Herrn Pfarrer Martin Rathgeber

**Sonntag, 20.04.25 - Ostersonntag**

**in Todtnau:**

10.00 Gottesdienst  
mit Frau Pfarrerin Christine Würzberg

**in Zell:**

10.00 Gottesdienst  
mit Herrn Pfarrer Martin Rathgeber

**„Gemeinsam in Schönau“ lädt ein:**

**Auferstehungsgottesdienst zum Sonnenaufgang  
Ostersonntag, 20. April 2025, 6.00 Uhr**

Auferstehungsgottesdienst zum Sonnenaufgang; bei trockenem Wetter auf der Kirchenterrasse mit Feuerschale, anschließend gemeinsames festliches **Osterfrühstück ab 7.00 Uhr** im Hotel Kirchbühl. Für das Osterfrühstück ist eine Anmeldung erbeten unter Tel. 0179-612 8080 oder [lokal@Kirchbuehl.de](mailto:lokal@Kirchbuehl.de).

### Montag, 21.04.25 – Ostermontag

#### in Zell:

10.30 zentraler Gottesdienst für die Kirchengemeinden Todtnau, Schönau und Zell – mit Herrn Pfarrer Martin Rathgeber

#### Wir möchten Sie mit dem Wochenspruch recht herzlich grüßen:

„Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.“ *Offb 1,18*

#### Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:

##### Evangelisches Pfarramt Schönau

Letzbergstr. 4, 79677 Schönau im Schwarzwald  
Tel.: 07673 389  
E-Mail: [bergkirche.schoenau@kbz.ekiba.de](mailto:bergkirche.schoenau@kbz.ekiba.de)  
Internet: [www.bergkirche-schoenau.de](http://www.bergkirche-schoenau.de)  
**Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönau**  
Herr Pfarrer Martin Rathgeber  
E-Mail: [martin.rathgeber@kbz-ekiba.de](mailto:martin.rathgeber@kbz-ekiba.de)

##### Evangelisches Pfarramt Todtnau

Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau  
Tel.: 07671 252  
E-Mail: [totdnauev@kbz.ekiba.de](mailto:totdnauev@kbz.ekiba.de)  
Internet: [www.ev-kirche-todtnau.de](http://www.ev-kirche-todtnau.de)  
**Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau**  
Renate Metzler Tel. 07671 962609

#### Pfarrerin beider evangl. Kirchengemeinden

Christine Würzberg  
Tel.: 0173 239 7090  
E-Mail: [christine.wuerzberg@kbz.ekiba.de](mailto:christine.wuerzberg@kbz.ekiba.de)

#### Öffnungs- und Sprechzeiten der Kirchengemeinden:

Zell: Dienstag und Donnerstag von 09:30 bis 12:00 Uhr  
Schönau: Montag und Dienstag von 09:00 bis 11:00 Uhr  
Todtnau: Mittwoch und Donnerstag von 09:00 bis 11:00 Uhr

### GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT OBERES WIESENTAL

#### Donnerstag, 17.04.25 - GRÜNDONNERSTAG

- 11.00 **Schönau:** Ministrantenprobe für Gründonnerstag
- 19.00 **Schönau:** Feierliches Abendmahlsamt (in Konzelebration)  
zentral für die ganze Seelsorgeeinheit mit Übertragung des Allerheiligsten und Entblößung der Altäre  
mit Teilnahme aller Erstkommunionkinder  
anschließend: Betstunden vor dem Sakramentsaltar bis Mitternacht  
20.00-21.00 Ministranten  
21.00-22.00 Frauengemeinschaft  
22.00-23.00 Männer  
23.00-24.00 Gemeindeteam
- 20.30 **Todtnau:** Betstunden vor dem Sakramentsaltar bis Mitternacht

#### Freitag, 18.04.25 – KARFREITAG Strenger Fast- und Abstinenztag

- 11.00 **Schönau:** Ministrantenprobe f. Karfreitag  
15.00 **Schönau:** Feier vom Leiden und Sterben

Christi (zentraler Gottesdienst) mit Passion, Kreuzverehrung und Kommunionfeier und Grablegung mit Teilnahme der Erstkommunionkinder aus Schönau, Todtnau und Todtnauberg; Abgabe der Opferkässchen

- 15.00 **Wieden:** Feier vom Leiden und Sterben Christi (Team)  
unter Mitwirkung des Kirchenchores Wieden mit Teilnahme der Erstkommunionkinder aus Wieden
- 15.00 **Todtnauberg:** Feier vom Leiden und Sterben Christi (Team)

#### Samstag, 19.04.25 – Karsamstag Grabruhe des HERRN

- 11.00 **Schönau:** Ministrantenprobe  
11.00 **Todtnau:** Ministrantenprobe (F)  
19.00 **Todtnauberg:** Lauf zum Scheuermattkreuz - siehe Rubik, Todtnauberg -  
19.30 **Wieden:** Heilige Osternacht (Team) mit Lichtfeier, Wasserweihe und Wortgottesdienst  
21.00 **Todtnau:** Hl. Osternacht (F) mit Lichtfeier, Wortgottesdienst, Wasserweihe und Eucharistiefeier und Speisensegnung mit „Glocken“-Kollekte  
anschließend: Umtrunk am Osterfeuer  
21.00 **Schönau:** Hl. Osternacht mit Lichtfeier, Wortgottesdienst, Wasserweihe und Eucharistiefeier und Speisensegnung

#### Sonntag, 20.04.25 – OSTERSONNTAG HOCHHEILIGES OSTERFEST

- 08.30 **Wieden:** Hl. Messe (F)  
unter Mitwirkung des Kirchenchores Wieden  
anschließend: Ostereessen und Umtrunk auf dem Kirchplatz
- 08.30 **Todtnauberg:** Hl. Messe mit Wasserweihe
- 10.00 **Todtnau:** Hochamt unter Mitwirkung des Johannes-Chores mit „Glocken“-Kollekte
- 10.00 **Schönau:** Hochamt (F) unter Mitwirkung des Kirchenchores Schönau/ Geschwend  
anschließend: Ostereessen und Umtrunk auf dem Kirchplatz
- 18.00 **Schönau:** Feierliche Ostervesper mit Aussetzung und Segen
- 18.00 **Todtnau:** Ostervesper (F)

#### Montag, 21.04.25 – OSTERMONTAG

- 08.30 **Schönau:** Hl. Messe  
10.00 **Geschwend:** Hl. Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores Geschwend/ Schönau  
anschließend: Ostereessen und Umtrunk auf dem Kirchplatz

#### Dienstag, 22.04.25 – Dienstag der Osteroktav

keine Hl. Messe in der Seelsorgeeinheit

#### Mittwoch, 23.04.25 – Mittwoch der Osteroktav

- 19.00 **Aftersteg:** Hl. Messe für: Ludwig Schwarz; Lore Schwarz und verstorbene Angehörige; Franz und Irmgard Heitz; Cäcilia Kenk, Claudia Kenk-Boll und Stefan Boll sowie für verstorbene Angehörige

### Donnerstag, 24.04.25 – Donnerstag der Osteroktav

- 10.00 **Schönau:** Probe der Erstkommunion-Kinder  
(mit Kerze und Gotteslob)
- 18.30 **Wieden:** Rosenkranz
- 19.00 **Wieden:** Hl. Messe  
für: Jahrtag Agnes Gutmann und Hugo Gutman und Töchter Gisela und Waltraud; Franz Laile, Niedermatt und verstorbene Angehörige; Jahrtag Otto Behringer und Margarethe Behringer; Marta und Josef Laile und Töchter Veronika und Gerda; Rosa und Konrad Behringer und verstorben Angehörige für Lebende und Verstorbene der Familie Behringer

An diesem Tag entfällt der Rosenkranz und die Hl. Messe in Todtnauberg

### Freitag, 25.04.25 – Freitag der Osteroktav

- 18.25 **Schönau:** Rosenkranz (um den Frieden)
- 19.00 **Schönau:** Hl. Messe anschl. Anbetung für: 2. Gedenken Ralph Kiefer; 2. Gedenken Hartmut Barth; 3. Gedenken Jürgen Steinebrunner; Jahrtag Jan Maier; Jahrtag Gerda und Walter Nowak; Rudi Schelshorn; Gerhard Büchele; Gertrud Kiefer; Dietmar Wischnewski; Karl Held; Günter Böhler; Gert Lais; Otto Graß, Berta und Heinz Kiefer und Tochter Martina, Ingrid Asal, Veronika Muckenhirn; Pia und Josef Hummel, Brigachtal; Jahrtag Fridolin und Agnes Lais; Lotta und Karl Marterer, Erna und Hugo Behringer; Jahrtag Willi Steck; Margarete Lais; Jahrtag Elisabeth Dietsche; in einem besonderen Anliegen; Helmut Behringer; Dr. Dietmar Maldacker und Klara Maldacker; gestifteter Jahrtag Paula Kessler; gestifteter Jahrtag Alfred und Maria Kiefer und Ruth Klemm;

### Samstag, 26.04.25 – Samstag der Osteroktav

- 09.00 **Schönau:** Beichte der Erstkommunion-Kinder aus Schönau und Fröhnd
- 10.00 **Schönau:** Beichte der Erstkommunion-kinder aus Aitern
- 18.30 **Wieden:** Vorabendmesse mit Teilnahme der Landfrauen Wieden für: für verstorbene Mitglieder des Landfrauenvereins Wieden; Mathilde und Alfred Klingele und verstorbene Angehörige; Rosa und Konrad Behringer und verstorben Angehörige; Hugo und Hilda Walleser verstorbene Angehörige

### Sonntag, 27.04.25 – 2. Sonntag der Osterzeit / Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit / Heiligsprechung von Carlo Acutis / WEISSER SONNTAG

- 08.30 **Geschwend:** Hl. Messe für: Berta Steiger und verstorbene Angehörige
- 10.00 **Todtnau:** Hl. Messe (F) (in den Anliegen der Pfarreien)
- 17.00 **Todtnau:** Hl. Messe der ital. Gemeinde
- 18.30 **Todtnau:** Rosenkranz, anschließend Bündnisfeier

#### Weißer Sonntag in Schönau:

- 09.45 Treffen der Erstkommunionkinder im Pfarrsaal

(in Festkleidung und Kerzen), bei Regenwetter in der Sakristei

- 10.00 Abholung der Erstkommunionkinder
- 10.15 Hl. Messe mit feierlicher Erstkommunion
- 17.30 Dankandacht (in Festkleidung, mit Kerze und Gesangbuch)

### Montag, 28.04.25

- 10.00 **Schönau:** Dankmesse der Erstkommunionkinder mit Segnung der Andachtsgegenstände und Abgabe des Diasporaopfers (in Festkleidung, ohne Kerzen, mit Gesangbuch, mit Diasporaopfer und zu weihenden Gegenständen)

### Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

**Herzliche Einladung** – Zu den Gottesdiensten der Karwoche und an Ostern laden wir herzlich ein. In diesem Jahr sind in Schönau zentrale Feiern am Gründonnerstag und am Karfreitag vorgesehen (in Wieden und Todtnauberg ist am Karfreitag ein zusätzlicher Wortgottesdienst). Es wäre schön, wenn wir uns an diesen Tagen als größere Gemeinschaft der Seelsorgeeinheit verstehen würden und auch bereit wären, in die Nachbarpfarrei zu fahren.

An Christi Himmelfahrt gilt dann genauso die Einladung zur zentralen Feier nach Wieden und am Dreifaltigkeitssonntag zum Pontifikalamt in Todtnau.

**Osterbildchen 2025** – Für das diesjährige Osterbildchen wurde im Hinblick auf das 1000-jährige Stadtjubiläum von Todtnau ein Bildmotiv aus der dortigen Pfarrkirche gewählt. Es zeigt die Darstellung der Taufe Jesu, die der Altarbildhauer Moroder 1905 geschaffen hat. Die Plastik bildete ursprünglich den Mittelteil des rechten Seitenaltares und befindet sich heute auf der Männerseite an der hinteren Säule.

#### Nächste Hauskommunion in der SE:

Freitag, den 2. Mai 2025 ab 08.30 Uhr

#### Im Monat März 2025 sind in unserer Seelsorgeeinheit kirchlich bestattet worden:

Theresia Geis, Schönau  
Alfred Riesle, Hausen i. W.  
Ralph Kiefer, Böllen  
Otto Asal, Schlechtnau  
Gabriele Bley, Todtnau  
Rita Rotzinger, Todtnauberg (verst. 02/2025)  
Hans-Peter Helfrich, Todtnauberg (verst. 02/2025)  
Gedenken wir im Gebet unseren Verstorbenen.

#### Danke für folgende Spende:

Blumenschmuck Maialtar Todtnauberg: 50,00 €



### Maria Himmelfahrt, Schönau

#### Ministrantenplan:

Karwoche+Ostern: nach Absprache  
So. 20.04.25: Anika, Lena, Rosalie, Sarah, Laura S. (Vesper)

Mo. 21.04.25: Gruppe A und B  
 Fr. 25.04.25: Nicolas, Manuel, Simon, Yves  
 So. 27.04.25: Gruppe C und A  
 So. 27.04.25: Anika, Franziska, Felicitas, Nico,  
 Marina (Dankandacht)

#### →Ministrantenproben gemäß Plan

#### Kirchenchor Geschwend und Schönau:

Freitag, den 18. April 2025 um 19.00 Uhr Hauptprobe  
 Kirche Schönau

**Osterkerzen** – In Schönau wurden in diesem Jahr die handverzierten Osterkerzen wieder von den Ministrantinnen und Ministranten gestaltet. Diese können vor dem Gottesdienst der Osternacht zu 7,00 € beim Eingang/Hauptportal erworben werden. Der Erlös kommt der Ministrantenarbeit zugute.



#### St. Johannes Baptist Todtnau

#### Ministrantenplan:

Sa. 19.04.25: Ben, Lea, Lukas, Tobias, Jonas,  
 Julian, Emilia, Emilie  
 So. 20.04.25: nach Absprache  
 So. 27.04.25: Hanna, Manuel, Juna, Maja

#### →Ministrantenproben gemäß Plan

**Osterkerzen und Umtrunk** – Auch dieses Jahr haben die Todtnauer Ministranten Osterkerzen gestaltet, die sie den Kirchgängern gegen eine Spende vor der Osternachtsfeier am 19. April 2025 anbieten. Möge Ihre Osterkerze Ihnen Zuversicht schenken und Ihre Gebetszeit brennend begleiten! Nach dem Gottesdienst sind die Gottesdienstbesucher eingeladen, mit einem Glas Wein am Osterfeuer zu verweilen.

**Mitfahrgelegenheit** – Das Gemeindeteam Todtnau bietet zu den **zentralen Gottesdiensten am Gründonnerstag und Karfreitag in Schönau** Mitfahrgelegenheit an. Treffpunkt Marktplatz Todtnau wie folgt:

Gründonnerstag, 17. April 2025: Abfahrt um 18.30 Uhr  
 Karfreitag, 18. April 2025: Abfahrt um 14.30 Uhr

**Johannes-Chor** – Am Ostersonntag singt im Hochamt der Johannes-Chor die Auferstehungsmesse, begleitet von Herbert Kaiser an der Orgel und Tobias Schlageter an der Violine.

#### Geänderte Sprechzeit Pfarrbüro Todtnau in KW

**17/25:** Donnerstag, 24. April 2025, 10.00 Uhr – 12.00 Uhr  
 Wir bitten um Beachtung.



#### Allerheiligen, Wieden

#### Ministrantenplan:

Karwoche+Ostern: alle  
 Do. 24.04.25: Noemi, Leonie  
 Sa. 26.04.25: Gruppe 2



#### St. Wendelin Geschwend

#### Kirchenchor Geschwend und Schönau:

Fr. 18.04.2025, 19 Uhr Hauptprobe Kirche Schönau



#### St. Jakobus, Todtnauberg

**Ministrantenplan:** Ostersonntag nach Absprache

#### Herzliche Einladung zur Karfreitagsliturgie

... am 18. April 2025 um 15.00 Uhr in der St. Jakobuskirche Todtnauberg.

„Wir bringen das Licht in das Osterkreuz“ – Wir treffen uns am Samstag, den 19. April 2025 um 19.00 Uhr vor dem Familotel Engel und gehen von dort gemeinsam zum Kreuz in der Scheuermatt. Dort angekommen, entzünden wir die Kerzen und bringen das Kreuz zum Leuchten.

**Sprechzeiten Pfarrbüro:** Das Pfarrbüro Todtnauberg ist vom 21. bis 25. April 2025 nicht besetzt. Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit an das Pfarramt in Schönau, Tel. 07673/267

 **Tel. Pfarrer Löffler:**  
**07673/889-201**

#### Abgabetermin für die Kirchenseite

#### **Bitte beachten – Änderung Abgabezeiten:**

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 19 (11.05.-18.05.25) ist am Mittwoch, 30.04.25.

Angaben bitte schriftlich an Pfarrbüro Todtnau oder Pfarramt Schönau oder per E-Mail an [kirchenseite@seobwi.de](mailto:kirchenseite@seobwi.de) senden.

**Ansprechpartner in der Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental**

**Pfarrer Helmut Löffler**

**Tel.** 07673 889201; auch 07673 267

**E-Mail:** [helmut.loeffler@seobwi.de](mailto:helmut.loeffler@seobwi.de)

**Sprechzeiten:** Fr. 17.30 -18.30 Uhr Pfarrhaus Schönau oder nach Vereinbarung

**Pfarrbüro Schönau, Tel.:** 07673 267; **Fax:** 07673 931771

**Pfarrsekretärin Monika Kiefer**

**E-Mail:** [pfarramt.schoenau@seobwi.de](mailto:pfarramt.schoenau@seobwi.de)

**Sprechzeiten:** Mo., Di., Mi. + Fr. 10.00 - 12.00 Uhr;

Do. 14.00 - 17.00 Uhr, Donnerstagvormittag geschlossen

**Pfarrbüro Todtnau, Tel.:** 07671 224; **Fax:** 07671 705

**Pfarrsekretärin Martina Kiefer**

**E-Mail:** [pfarrbuero.todtnau@seobwi.de](mailto:pfarrbuero.todtnau@seobwi.de)

**Sprechzeiten:** Do. 14.00 - 17.00 Uhr, Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

**Pfarrbüro Todtnauberg, Tel.:** 07671 621

**Pfarrsekretärin Manuela Wischniewski**

**E-Mail:** [pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de](mailto:pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de)

**Sprechzeiten:** Mo. 10.00 - 12.00 Uhr

**Pfarrgemeinderatsvorsitzender Adolf Rombach**

**Tel.:** 0172 7585352

**E-Mail:** [pgr@seobwi.de](mailto:pgr@seobwi.de)

**Bankverbindung Röm.-Kath. Kirchengemeinde**

**Oberes Wiesental:** Sparkasse Wiesental

**IBAN:** DE62 683515570018006601; **BIC:** SOLADES1SFH

**Internet:** [www.seobwi.de](http://www.seobwi.de)

**Webmaster Michael Graf**

**E-Mail:** [webmaster@seobwi.de](mailto:webmaster@seobwi.de)

# Todtnauer Nachrichten



## „Mittagstisch“

Wenn wir heute gefragt werden, wo wir Älteren das Osterfest einordnen, dann gehört für uns das Erwachen der Natur dazu – und vor allem Licht und Freude. Machen wir eine Zeitreise zurück, denn keine Generation fängt beim Nullpunkt an, dann schöpfen wir aus einer langen Tradition des Glaubens. Und wenn wir diesen Strom zurückverfolgen, stoßen wir auf eine Quelle, die Gott genannt wird. Und um eine Quelle gibt es frisches Grün, Krokusse und Schlüsselblumen, die sich dem Licht entgegenstrecken. So, wie die Natur sich nach Licht und Erneuerung sehnt, tun auch wir es. Es gibt im ganzen Universum keine Zufallsprodukte, die irgendwann einfach „weggesaugt“ werden und unwiederbringlich verloren sind. Für viele Menschen ist es stimmig, dass alles Gute seinen Wert behält – und zwar einem aufgestellten Gegenüber mit Herz und Hirn. Und so, wie schon unsere Vorfah-

ren – als Anhänger verschiedener Glaubensrichtungen – dieses unbegreifliche „Du“ angesprochen haben, sollte sich auch heute jeder Mensch darin geborgen fühlen. Ostern und Frühling, schauen wir uns dieses Programm an, das ständig von diesem „Sender“ ausgestrahlt wird, und wir finden, jeder auf seine ganz individuelle Art, eine Antwort, sofern wir auf Empfang schalten.

Diese Woche möchten wir uns ganz herzlich bei Familie Hilger vom „Landgasthaus Kurz“ für den wunderschönen Mittagstisch bedanken, bei dem österliche Freude sichtbar wurde. Ein hervorragendes Menü, dazu liebevolles Umsorgen und dieses besondere „Sich-mit-uns verbunden-wissen“ ließen auch dieses Treffen zu einem eindrucksvollen Erlebnis werden. Wir sind all unseren Gastgebern dankbar, weil uns diese Quelle der Inspiration mithilfe, den Alltag zu bestehen.

Unser nächster Mittagstisch ist am

**Mittwoch, 23. April 2025  
um 12.00 Uhr im Restaurant  
„La Piazzetta“ (Eisdiele) in Todtnau**

Anmeldungen: Inge Walleser (Tel. 9925118), Bärbel Stempel (Tel. 8933), Gertrud und Adelheid Kunz (Tel. 1479), Rudolf Steiert (Tel. 584) oder Sophia Bauer (Tel. 468).

Unser Dank gilt auch unseren treuen Fahrerinnen, ohne die wir wohl kaum unseren Fahrdienst bewältigen könnten: Uta Haller, Gertrud Albrecht, Ulrike Wunderle, Ingrid Lais und Christa Bernauer. Sie helfen mit, unser Leben hell und froh zu machen. Danke! Für keinen Menschen darf Ostern „verschüttet“ werden, weil wir alle eine Quelle brauchen, aus der wir Freude schöpfen dürfen.



## Rentner Brandenburg-Fahl Nächstes Treffen

Wir treffen uns am **Donnerstag, den 24. April 2025 um 13.00 Uhr** im Hotel Lamine in Fahl.

**Spätsommer  
Gemütlicher  
Nachmittag**

SPÄTSOMMER  
regelmäßig  
gestaltet  
aktiv

Zum Abschluss des Winterhalbjahres mit den gemütlichen Nachmittagen sind nochmals alle am

**Dienstag, den 29. April 2025**

im Anschluss an die Hl. Messe, die um 14.00 Uhr in der kath. Pfarrkirche St. Johannes Baptist beginnt, in den Pfarrsaal eingeladen. Nach Kaffee und Kuchen in froher Runde wird uns Stefan Rees einige seiner schönen Aufnahmen aus dem Schwarzwald zeigen. Wir freuen uns auf euch!  
Euer SPÄTSOMMER-Team

### Haus Barnabas, Utzenfeld (Ein überkonfessioneller, freier christlicher Hauskreis)

*Und er sprach zu ihnen: Geht hin in alle Welt und verkündigt das Evangelium der ganzen Schöpfung! Wer glaubt und getauft wird, der wird gerettet werden; wer aber nicht glaubt, der wird verdammt werden.  
Markus 16, 15-16*

**Die Sonntagsandacht besteht weiterhin, aber nicht so regelmäßig wie bisher. Bitte kontaktieren Sie uns, um Näheres zu erfahren!**

**Mittwoch, 23. April 2025  
15.30 Uhr – Bibelstunde** auf Deutsch und Englisch im Gasthaus Engel

**Alle sind herzlich willkommen!**  
**Tim & Deborah Brooks**  
Haus Barnabas im Engel  
Wiesentalstr. 47  
79694 Utzenfeld  
Telefon: 07673 7760  
E-Mail: [upstairs@haus-barnabas.com](mailto:upstairs@haus-barnabas.com)



**Netzwerk43**  
Kirche kraftvoll & zeitgemäß

Gottesdienst:  
jeden Sonntag **10:00 UHR**  
Eventhalle Todtnau

inklusive KINDERKIRCHE  
für 3 Altersgruppen

aktuelles Thema:  
in Gottes Gegenwart leben lernen

**HIS PRESENCE  
MY PLACE**

Komm so wie du bist!

[www.netzwerk43.de](http://www.netzwerk43.de)

# Todtnauer Nachrichten

## Todtnau feiert 1.000 Jahre Kindergarten-Rallye zum Jubiläum

Die Kindergärten im Stadtgebiet Todtnau, also der kath. Kindergarten St. Johannes, die städtischen Kindergärten in Schlechttau und im Wald, der kath. Kindergarten St. Franziskus in Präg und der kath. Kindergarten St. Jakobus in Todtnauberg haben sich eine witzige Rallye für die Kinder und Familien ausgedacht.

Ab **Mittwoch, 23. April 2025** werden Mitmach-Zettel im Rathaus und in den Kindergärten ausgegeben. Danach können die Kindergärten besucht werden



- und das Rätseln beginnt. Das geht auch sehr gut am Wochenende! Im Außenbereich der Kindergärten sind

jeweils zwei Bilder versteckt, deren Anfangsbuchstaben alle zusammen auf den Mitmachzettel geschrieben werden sollen. Daraus ergibt sich ein Lösungswort. Die Startzettel mit dem Lösungswort können am **Samstag, 21. Juni 2025 zwischen 14.30 Uhr und 16.30 Uhr im Rahmen des Städtifestes** beim Pavillon neben dem Rathaus gegen einen kleinen Gewinn eingelöst werden. Dort wird es auch noch einen tollen Barfußpfad zum Erkunden geben. Wir freuen uns auf viele teilnehmende Familien!

**Vorankündigung**

Grünschnittannahme

- **Samstag, den 26.04.2025** in Todtnau – bei der Zufahrt **Städt. Bauhof**
- **Samstag, den 03.05.2025** in Todtnauberg – **Parkplatz Scheuermatt**

**Einsammeln der Gelben Wertstoffsäcke**

**DIENSTAG, 22. April 2025**

Bitte erst am Vorabend zur Abfuhr bereit stellen!

**Verlegung der Müllabfuhr**



**Dienstag 22. April 2025**

statt **Montag, 21. April 2025 (Ostermontag)**



### Stadt Todtnau Energiedialog – Thema Windenergie – drei engagierte Befürworter gesucht

Am **Freitag, den 23. Mai 2025** findet in der Zeit von **15.00 bis ca. 19.00 Uhr** ein Energiedialog der Stadt Todtnau mit Teilnehmern der politischen Gremien der Stadt Todtnau, Gemeinde Wieden und Gemeinde Utzenfeld statt. Hierzu sind auch die Interessensgemeinschaften aus Afersteg, Schlechttau und Herrenschwand mit je einem Vertreter eingeladen.

Um eine ausgeglichene Diskussionslandschaft zu schaffen möchten wir auch

den Befürwortern von Windenergie die Möglichkeit geben, sich zu beteiligen. Hierzu suchen wir drei engagierte Bürger, die ehrenamtlich die Diskussion begleiten möchten. Sollten sich mehr Interessierte melden, entscheidet das Los. Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich **bis zum 9. Mai 2025** bitte per E-Mail an [info@todtnau.de](mailto:info@todtnau.de)



Impressum  
Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau Telefon (07671) 996-0, Telefax (07671) 996-37, E-Mail: [tn@todtnau.de](mailto:tn@todtnau.de)  
Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Für den amtlichen Teil: Bürgermeister Oliver W. Fiedel o.V.i.A. Für den redaktionellen Teil: Verwaltungsfachwirtin Tanja Lorenz o.V.i.A.

Druck u. Anzeigenannahme: Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner E-Mail: [todtnauer@uehlin.de](mailto:todtnauer@uehlin.de)  
Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz: Ellen Haubrachs [www.textkunst-haubrachs.de](http://www.textkunst-haubrachs.de) Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden 07623/75 08 99, [ellen@haubrachs-online.de](mailto:ellen@haubrachs-online.de)  
Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)

Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag  
Bezugspreis: 3,00 Euro monatlich

Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

## Todtnau feiert 1.000 Jahre Busfahrt zum Guss der Jubiläumsglocke

Mit insgesamt 53 Personen startete am Donnerstag, den 10. April 2025 eine Gruppe aus der Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental eine Busfahrt nach Innsbruck. Ziel der Busreise war es, beim Glockenguss der Jubiläumsglocke zum 1.000-jährigen Bestehen von Todtnau bei der Glockengießerei Grassmayr in Innsbruck hautnah mit dabei zu sein.

### Der Glockenguss

Direkt nach der Ankunft in der Gießerei, wurde die Gruppe in die Gusshalle geschickt, da die Bronzemischung die vorhergesehene Schmelztemperatur von 1100° C bereits erreicht hatte. An diesem Tag wurden mit der Todtnauer Glocke insgesamt 17 Glocken gegossen, die u.a. für Kirchengemeinden in Rumänien, die USA, Luxemburg und Österreich bestellt worden waren. Bevor es an den Glockenguss ging, legten die Geistlichen der orthodoxen und katholischen Kirche vor Ort eine kurze Andacht ab, in der sie ein Segensgebet über das Metall und die Arbeiter sprachen und für ein gutes Gelingen beteten. Auch Pfarrer Löffler sprach ein Segensgebet. Direkt vor dem Guss sprachen alle Anwesenden ein „Vater unser“, jeder in seiner Landessprache.

Nun startete der Gussvorgang: Aus dem großen Schmelzofen wurde die geschmolzene Bronzemischung in einen großen Gusseimer eingefüllt. Dieser wurde nun mit einem Schwenkran über die einzelnen Gussformen der Glocken geführt, schrittweise von Glocke zu Glocke.



Je näher der Gusseimer zur Gussform der Todtnauer Glocke kam, desto mehr war die Anspannung der Delegation zu spüren. Diese verfolgten die kraftaufwendigen Arbeiten der Gießfamilie und deren Mitarbeiter mit großer Faszination. Bevor die Todtnauer Glocke an der Reihe war, musste der Eimer jedoch nochmals am Schmelzofen aufgefüllt werden, denn die neue Todtnauer Kirchenglocke wird ein stolzes Gewicht von 1300 kg haben. Mit großem handwerklichem Können wurde um exakt 15.00 Uhr – der Tradition nach die Todesstunde Jesu – die Bronzemischung in den Trichter der Gussform eingefüllt, und alle sahen ehrfürchtig ergriffen bei diesem einmaligen Moment zu. Nachdem die Gussarbeiten beendet waren, sangen alle Anwesenden voller Freude das Lied „Großer Gott wir loben dich“. Danach gab es im Garten für jeden das traditionelle „Guss-Schnapsel“ und eine Führung durch das angrenzende Glockenmuseum der Gießerei, deren Betrieb bereits seit 1599 existiert und in der Familie von Generation zu Generation weitergegeben und bis heute mit viel Herzblut und Leidenschaft geführt wird. Zum Abschluss wurde gemeinsam im Stifstkeller zu Abend gegessen.

### Ausflug zur Zugspitze mit Bergmesse

Am nächsten Morgen fuhr die Gruppe weiter zur Zugspitze. Hier ging es bei strahlendem Sonnenschein vom Eibsee mit der Zahnradbahn zur Zugspitzplattform hinauf. Dort feierte die Delegation mit Pfarrer Löffler und Pfarrer Freier um 12.00 Uhr in der Kapelle Mariä Heimsuchung eine Bergmesse. Auf 2600m Höhe ist sie die höchstgelegene Kapelle Deutschlands. Tief beeindruckt von der Nähe zum Himmel endete der emotional ergreifende Gottesdienst, bei dem alle sehr kräftig mitsangen. In den anschließenden knapp drei Stunden zur freien Verfügung fuhren alle mit der Gletscherseilbahn zum Gipfel. Auf der Aussichtsplattform waren alle vom überwältigenden Bergpanorama begeistert. Nach dem Gruppenfoto vor dem

Gipfelkreuz erfolgte die Heimreise mit dem Bus.

### Die Jubiläumsglocke

Durch ein umfangreiches Gutachten des Erzbischöflichen Glockeninspektors im September 2023 war festgestellt worden, dass sich die Glockenstühle in beiden Kirchtürmen in einem renovierungsbedürftigen Zustand befinden und bauliche Maßnahmen notwendig sind, um das Läuten der Kirchenglocken weiterhin gewährleisten zu können. Im Zuge dessen kam im Hinblick auf das 1.000-jährige Bestehen von Todtnau dadurch der Gedanke auf, zum Jubiläum das Geläute um eine Glocke zu erweitern. Nach einem umfassenden Statikgutachten konnte bestätigt werden, dass im Westturm der Pfarrkirche noch Platz für eine solche Jubiläumsglocke wäre. Die Anschaffung einer neuen Glocke bringt gleich drei Höhepunkte mit sich: Guss – Weihe – Erstes Läuten. Eine Glockenweihe miterleben zu dürfen, stellt ein einmaliges und unvergessliches Ereignis dar. Nachdem der Guss nun vollzogen ist und die Glockenform knapp zwei Wochen abkühlen muss, findet die **Glockenweihe am Dreifaltigkeitssonntag, 15. Juni 2025**, am Ende des Pontifikalamtes mit Weihbischof Dr. Dr. Christian Würtz **auf dem Kirchvorplatz** statt. Das erste Läuten der neuen Glocke wird nach Abschluss der Turmsanierungsmaßnahmen zu hören sein, die voraussichtlich im Jahr 2026 beginnen sollen. Bis dahin wird die Glocke in einem Schaugestell in der Pfarrkirche zu sehen sein.

Die neue Glocke wird den Namen „Christusglocke“ erhalten und künftig als sechste Glocke aus dem Westturm der Todtnauer Kirche zur Ehre Gottes läuten. Mit einem Gewicht von 1.300 kg, einem Durchmesser von 1,27 m und dem Schlagton es1 wird sie die neue größte Glocke des Todtnauer Geläuts und soll in der Liturgie als Wandlungsglocke in den Sonntagsgottesdiensten dienen. Auch wird sie solistisch jeden Sonntag um 12.00 Uhr zum Angelus zu hören sein. Gerade in der heutigen Zeit soll sie nicht nur zum Gebet aufrufen, sondern auch vom Frieden künden und die Zukunft des katholischen Glaubens vor Ort symbolisieren. 1.000 Jahre Todtnau sind auch 1.000 Jahre kirchliches Leben und christlicher Glaube in unserer Heimat.



## Todtnau feiert 1.000 Jahre Guss der Jubiläumsglocke – Impressionen



### Ihre Spende für das Glockenprojekt – bitte bis 30.09.2025 spenden



*Das Projekt kann nicht vollständig durch eigene Mittel und Zuschüsse finanziert werden. Die Kirchengemeinde Todtnau ist auf Spenden angewiesen, um auch langfristig das Todtnauer Kirchengeläut erhalten zu können. Spenden in jeder Höhe sind willkommen! Auch die Kollekte der Hl. Messe der Osternacht ist für das Glockenprojekt bestimmt.*

*Als Dankeschön und Wertschätzung Ihrer tiefen Verbundenheit mit der Todtnauer Kirche erhalten Sie je 150-€-Spende eine Tischglocke. Diese soll Ihnen zu Hause als Erinnerung an dieses Ereignis der Glockenweihe dienen und trägt die Inschrift „1.000 Jahre Todtnau“. Die Tischglöckchen werden spätestens zum Jahresende 2025 den Spendern ausgehändigt.*

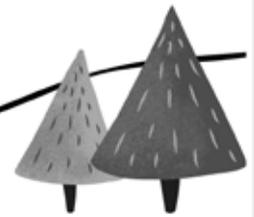
Bankverbindung: Römisch-katholische Kirchengemeinde Oberes Wiesental  
IBAN: DE62 6835 1557 0018 0066 01      BIC: SOLADES1SFH  
Verwendungszweck: Glockenprojekt Todtnau





# WÄLDER *infos*

Aktuelles von der Hochschule Schwarzwald Tourismus GmbH



## VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 20.04.2025 & Montag 21.04.2025 · 10 – 16 Uhr  
BLACKFORESTLINE Hängebrücke

### Ostereiersuche rund um die BLACKFORESTLINE

Rund um die BLACKFORESTLINE und den Todtnauer Wasserfall sind Osterei-Motive mit einem kleinen Rätsel versteckt. Das Rätselblatt, sowie eure Belohnungen erhältst du von 10-16 Uhr im Besucherzentrum!

Sonntag, 20.04.2025 bis Donnerstag 24.04.2025

Tourist Information Todtnau

### 1000 Jahre Todtnau - 1000 Ostereier

#### Ostereiersuche

Der Osterhase kommt nach Todtnau und versteckt von Sonntag bis Donnerstag 1000 Ostereier! Finde entlang der Stadtrallye ein Ei und tausche es in der Tourist Information gegen eine kleine Überraschung.

Sonntag, 20.04.2025 · ab 20 Uhr

Kurhaus Todtnauberg

### Oster-Doppelkonzert

Freu dich auf ein mitreißendes Osterkonzert der Trachtenkapelle Todtnauberg mit dem Musikverein Tegernau

Dienstag, 22.04.2025 · 13 - 16:30 Uhr

Tourist Information Todtnau

### Bienenwanderung

Unser Imker Walter Falcker entführt dich auf dieser schönen Wanderung in die spannende Welt der Bienen. Lass dich von den fleißigen Tierchen begeistern und zum Abschluss gibt 's ein Glas leckersten Honig.

Dienstag, 22.04.2025 · 13:30 – 16:30 Uhr

Wanderparkplatz Radschert - P8 (kostenpflichtig)

### Wälderfuchs - Mit Alpakas on Tour

Mit tierisch cooler Begleitung machen wir uns auf den Weg - sozusagen Alpakas for Future! Online-Anmeldung erforderlich.

Mittwoch, 23.04.2025 · 17 – 18 Uhr

Bergwelt Todtnau

### Lust auf Bewegung mit PILATES?

Pilates ist Training und Ausgleich zugleich. Es steigert Kraft und Stabilität und verbessert Beweglichkeit und Koordination. Neugierig? Dann probier es aus! Der Unterricht erfolgt in kleinen Gruppen.

Donnerstag, 24.04.2025 · 17 – 18 Uhr

Bergwelt Todtnau

### 1000 Jahre Todtnau - Atemberaubend erfrischend

#### BLACKFORESTLINE

Erlebe die BLACKFORESTLINE und den Todtnauer Wasserfall mit vielen Insider-Informationen. Fühle die Spannung und das Adrenalin in deinem Körper, während du den Himmel über dir und die Freiheit unter dir spürst.



1000 Jahre Todtnau - 1000 Ostereier

### Ostereiersuche

auf der Strecke der Ortsrallye  
Todtnau

20. - 24. April 2025

Du findest auf der Strecke das ein oder andere bunte Osterei - tausche das Ei in der Tourist-Info in eine kleine Überraschung!

Alle  
Veranstaltungen  
in der Region →

Weitere Infos: [hochschwarzwald.de/veranstaltungen](https://hochschwarzwald.de/veranstaltungen)

**Service-Center**  
Tel.: 07652/1206-0  
[info@hochschwarzwald.de](mailto:info@hochschwarzwald.de)  
[hochschwarzwald.de](https://hochschwarzwald.de)

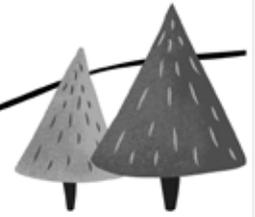
**Service für Gastgeber**  
Tel.: 07652/1206-12  
[gastgeber@hochschwarzwald.de](mailto:gastgeber@hochschwarzwald.de)  
[hochschwarzwald.de/gastgeberlounge](https://hochschwarzwald.de/gastgeberlounge)

Wälderfuchs  
**KINDER PROGRAMM**  
OSTERFERIEN  
HOCHSCHWARZWALD  
[hochschwarzwald.de/kinderprogramm](https://hochschwarzwald.de/kinderprogramm)



# WÄLDER infos

Aktuelles von der Hochschwarzwald Tourismus GmbH



## REGELMÄSSIGES

Samstag, 14 - 17 Uhr

Sonntag, 10 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr

Kreuzmattstr. 4, Todtnau-Todtnauberg

### Glaskugel blasen beim Glasbläser

Blase deine eigene Glaskugel unter professioneller Anleitung.

Montag, 17 - 18 Uhr

Fridolin-Wißler-Str. 1, Todtnau

### Büchertauschbörse

Der Eingang zur Bücherbörse ist das große Metalltor. Unkompliziert und unbürokratisch: Ihr bringt ein Buch und nehmt dafür eins mit oder ihr leiht einfach ein Buch aus. Eine kleine Auswahl von Büchern ist auch in der Tourist-Information im Haus des Gastes zu Öffnungszeiten zu finden.

Mittwoch und Sonntag · 14 - 17 Uhr

Spitalstr. 1b, Todtnau

### Bürstenmuseum mit Dauerwellenausstellung

Von der Manufaktur zur Industrie – Lorenz Wunderle erzählt die Geschichte der Todtnauer Bürstenindustrie und die Entwicklung von der Manufaktur zur Industrie von 1770 bis heute. Und nach dem Besuch des Bürstenmuseums noch etwas über einen berühmten Todtnauer erfahren? Zu Ehren von Karl Ludwig Nessler, Erfinder der Dauerwelle, gibt es eine separate Ausstellung. Gruppenführungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Anfragen bitte unter: [info@kulturhaus-todtnau.de](mailto:info@kulturhaus-todtnau.de)

Täglich · 8 - 18 Uhr

Talstr. 13, Todtnau-Aftersteg

### Bürstenverkauf der Firma Wald-Kraft

Informationen zu den Bürsten unter [www.wald-kraft.com](http://www.wald-kraft.com)

Samstag, 7 - 12 Uhr

Marktplatz, Todtnau

### Wochenmarkt

Hier findest du frische Lebensmittel wie Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Fisch, Käse, Brot, Eier und Nudeln, leckere Spezialitäten sowie Blumen direkt vom Erzeuger & einheimischen Einzelhändlern.

Täglich · 8 – 19 Uhr

Kurhausstr. 11, Todtnau-Todtnauberg

### Bergladen Todtnauberg

Die Vorratskammer im Bergladen mit Selbstbedienungskasse und vielen Köstlichkeiten aus der Region ist täglich geöffnet.

Kartenvorverkauf, Geschenke, Treffpunkt Todtnau

Gutscheine, Informationen zur Ferienregion

Hochschwarzwald

In unseren Tourist-Informationen erhältst du neben zahlreichen Informationen zur Ferienregion auch Reservix-Karten, die beliebten Treffpunkt Todtnau Gutscheine und Flixbus-Fahrscheine. **Karten** für das **Kirschtortenfestival in Todtnauberg** sind ab sofort erhältlich.



### TOURIST-INFORMATION Bergwelt Todtnau

an der BLACKFORESTLINE · Außer Ort 38 · 79674 Todtnau

Mo-So: 10 - 16 Uhr

im Haus des Gastes · Meinrad-Thoma Str. 21 · 79674 Todtnau

Ostersonntag u. -montag: 10 - 12 Uhr, Di, Mi, Do, Fr: 9 - 14 Uhr



## Hochschwarzwald Gastgeber-Akademie

"Künstliche Intelligenz" am 20. Mai um 11 Uhr

"Nachhaltigkeit" am 22. Mai um 16 Uhr

ANMELDUNG & INFOS ÜBER DEN QR-CODE

[hochschwarzwald.de/Gastgeberlounge](http://hochschwarzwald.de/Gastgeberlounge)

# LIEBE OSTERGRÜSSE

Wir wünschen ein schönes  
Osterwochenende

Das Hochschwarzwald  
Tourismus-Team



## Todtnau feiert 1.000 Jahre Schattenspender am Rathausplatz

Zum 1000. Jubiläum von Todtnau wurden am Rathaus zwei neue Bäume gepflanzt. Ein Sturm im Herbst 2023 hatte den letzten großen Baum, eine Eiche, der noch als letzter Schattenspender für den Rathausplatz diente, zu Boden gerissen.

Im Beisein von Bürgermeister Oliver Fiedel, Bauhofleiter Christoph Schäfer und der Spenderfamilie Ursula, Frank und Ralf Thoma wurden am vergangenen Mittwoch die beiden Bäume nun feierlich in die Gruben gesetzt. Fiedel rief nochmals in einigen Worten den



historischen Werdegang des Rathauses, des angrenzenden Rathausplatzes und der Baumfindung ins Gedächtnis und sprach den Beteiligten ein großes Dan-

keschön für dieses tolle „Baumengagement“ aus.

Mit Freude hat Ursula Thoma die Kosten für die zwei Bäume in Höhe von 3.200 Euro übernommen, da Bäume und Wald immer für die Familie Thoma eine wichtige Rolle gespielt haben, was sie schließlich zur Geldgabe inspirierte. Von Stadtseite ist man sich sicher, dass die zwei Bäume gut anwachsen und „ihren Weg gehen“ werden. Davon möchte sich auch Ursula Thoma künftig regelmäßig bei ihren Spaziergängen überzeugen.



## Aus der Gemeinderatssitzung vom 20. März 2025

### 1. Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung

Ein Bürger hofft, dass bis zu Ostern das Porträt vom ehemaligen Bürgermeister Herrn Edmund Keller in die Galerie im Sitzungssaal aufgenommen wird. Laut Bürgermeister Herrn Fiedel, fehlt noch die Freigabe der Witwe.

Außerdem macht der Bürger noch den Vorschlag, dass die Blackforestline zum 1000-jährigen Jubiläum über einen Zeitraum von ca. zwei Wochen beleuchtet werden könnte. Laut Herrn Fiedel wurde bereits mit der Genehmigung der Hängebrücke eine Ablehnung zur Beleuchtung ausgesprochen, damit die Tierwelt geschützt wird. Daher wird dies schwer umzusetzen sein.

Zum Schluss möchte der Bürger noch wissen, wem die Jubiläumsglocke gehört, der Stadt oder der Kirche. Bürgermeister Fiedel erklärt ihm, dass die Jubiläumsglocke der Kirche gehört und Bürger sich über Spenden an den Kosten beteiligen können. Es werde jedoch ein Hinweis auf das 1000-jährige Jubiläum der Stadt Todtnau und das Wappen der Stadt auf der Glocke angebracht.

### Verschiedene Fragen und Anregungen gab es zum Tagesordnungspunkt 3 „Fragestellungen zum Thema Windenergie“

Ein Bürger bat darum zu bedenken, dass man die Auswirkungen von Schattenwurf, geringem Abstand zu den Wohngebieten und dadurch verbundenem Verlust von Grundstückswerten, das angrenzende Vogelschutzgebiet, die Trinkwasserversorgung, die Bodenverdichtung, den Abrieb von Mikroplastik und die dadurch entstehende Belastung des Bodens sowie die nicht bezifferbaren gesundheitlichen Belastungen bitte mit in die Überlegungen einbeziehen sollte. Er ist davon überzeugt, dass sich die Ortschaftsräte dazu viele Gedanken gemacht haben und dadurch ihre Entscheidungen gefällt haben. Warum werden nun in den laufenden Verhandlungen die **Ortschaftsräte ausgeschlossen** und teure Informationen durch Berater eingekauft? Er hofft, dass die Stadträte sich bei den Ortschaftsräten informieren, schließlich steht der Mensch im Vordergrund.

Bürgermeister Herr Fiedel antwortete ihm, dass die Ortschaftsräte weiterhin über die Ortsvorsteher mit einbezogen werden. Die Verwaltung nimmt die Bedenken der Ortschaftsräte sehr ernst. Man habe die Einwände eins zu eins an

den Regionalverband weitergeleitet. Der Gemeinderat könne sich zwar rechtlich über die Bedenken der Ortschaftsräte hinwegsetzen, was man aber nicht tun wolle. Die Stadträte haben noch keine Entscheidung getroffen, wir befinden uns weiterhin in einem Prozess.

Ein Bürger möchte wissen, wieso in der Zeitung stehen würde, dass die **Interessengemeinschaften Druck ausüben** würden?

Bürgermeister Fiedel kann nichts dazu sagen, er selber spüre keinen Druck. Es kann sein, dass der eine oder andere Stadtrat von den Interessengemeinschaften angesprochen wurde und sich dadurch unter Druck gesetzt fühlt. Die Gemeinde ist auf einem guten Weg zusammen mit den Interessengemeinschaften den Weg zu bestreiten, und die Meinungen sollen auch immer in die Entscheidungen mit einfließen.

Ein Bürger möchte auf die **Naturschutzmaßnahmen** eingehen. Es gibt sehr strenge Regelungen bezüglich des Naturschutzes, teilweise werden Pfützen auf den Waldwegen zu Biotopen erklärt und dadurch können Waldwege nicht eingeschottert werden. Es solle auch an die Natur gedacht und anerkannt werden, dass die Stadt Todtnau einen sehr großen Flächenanteil an Schutzgebieten hat. Er versteht nicht, warum die Politik dies nicht berücksichtigt und sich nur auf das Gesamtflächenziel bezieht. Bürgermeister Herr Fiedel erklärt ihm, dass der Regionalverband seinen Fokus auf Windflächen und nicht auf Schutzgebiete legt. Im Bereich Lailehöhe gäbe es laut Regionalverband weniger Schutzgebiete als an anderen Flächen in der Gemeinde.

Eine Bürgerin wollte wissen wie es mit **Umweltverträglichkeitsprüfungen** aussieht.

Herr Fiedel erklärte, dass es grundsätzlich so ist, dass der Gemeinderat zuerst entscheidet, ob Windräder gebaut werden sollen. Dann werden Verträge mit Betreibern geschlossen und erst danach werden die mit sehr hohen Kosten belasteten Gutachten erstellt. Diese Gutachten beziehen sich dann auch auf die Anzahl der Windräder.

Ein Bürger fragt, welche **Entscheidungskriterien** den Stadträten noch fehlen würden, die es begründen, kostenpflichtige Firmen mit einzubeziehen die das Projekt in die Länge ziehen.

### Bürgermeister Fiedel greift dem Tagesordnungspunkt 3 vor

Es soll ein guter Dialog stattfinden, dieser soll begleitet werden durch die Firma Energiedialog welche durch Fördermittel des Landes bezahlt wird. Die Firma Endura Kommunal soll zur Entscheidungshilfe des Gemeinderates mit eingeschaltet werden. Es gibt sicher Stimmen, die denken, dass jeder Stadtrat seine eigene Meinung treffen kann. Jedoch ist die Verwaltung dem Wunsch aus dem Gremium gefolgt, dass eine Begleitung des Gemeinderates bei der Entscheidungsfindung wichtig ist. Dem Gremium fällt die Entscheidung nicht leicht, da sehr wohl allen bewusst ist, dass sie den Bürgern Rede und Antwort stehen müssen.

Eine Bürgerin stellt sich die Frage ob die Firma **Endura Kommunal wirklich neutral** ist.

Bürgermeister Herr Fiedel erklärt ihr, dass die Mitglieder des Gemeinderates die Möglichkeit bekommen ihre Fragen an den Bauamtsleiter Herrn Merz zu senden. Diese Fragen werden dann von der Firma beantwortet und dem Gremium vorgestellt. Es gibt immer die Frage, ob alle diese Firmen neutral sind. Das Forum Energiedialog wird zwar vom Land bezahlt, jedoch wurde dort bemerkt, dass die Gemeinden in diesem schweren Prozess Unterstützung benötigen. Endura Kommunal ist dafür bekannt, Kommunen bei Vertragsverhandlungen zu unterstützen. Bisher wurde noch kein Vertrag mit badenova geschlossen, auch wenn dies der Verwaltung bereits vorgeworfen wurde. Im Tagesordnungspunkt 3 soll über das weitere Vorgehen entschieden werden.

### 2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 20.02.2025

Die Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 20.02.2025 werden durch Verlesen bekannt gegeben.

### 3. Antrag der GR-Fraktionen vom 18.12.2024 mit Fragestellungen zum Thema Windenergie

In der letzten Sitzung wurde der Punkt erst zu Beginn der Sitzung auf die Tagesordnung gesetzt, dadurch konnten die Bürger an diesem Termin nicht teilnehmen. Somit wurde der Termin nochmals auf die Tagesordnung mit aufgenommen.

Die Fraktionen des Gemeinderates haben am 18.12.2024 im Wortlaut ►

## Aus der Gemeinderatssitzung vom 20. März 2025

folgenden Antrag an die Verwaltung gestellt:

„Erstellung einer möglichst neutralen Informationsbasis für die Gemeinderäte und Bürger der Stadt Todtnau zum Thema Windenergie“.

1. Benennung und Vorstellung der in der Verwaltung der Stadt Todtnau für diese Themenstellung zuständigen Personen.
2. Information zu einer möglichen Beauftragung von Dienstleistern, die in diesem Themenkomplex mit einer neutralen Stimme moderierend und koordinierend tätig werden können.
3. Definition eines Zeitplans, bis wann die Informationen aufbereitet sein sollen.

### Die Verwaltung kann dazu antworten:

Zu 1.: Die zuständigen Personen innerhalb der Verwaltung sind:

- Herr Bürgermeister Oliver W. Fiedel für Kommunikation und Koordination zwischen den Beteiligten und dem Gemeinderat.
- Das Hauptamt, Frau Lorenz für die Bearbeitung administrativer, organisatorischer Fragestellungen.
- Das Bauamt, Herr Merz für die Bearbeitung technischer Fragestellungen und Koordinationsaufgaben im Verfahren.

Zu 2.: Die Agentur Endura Kommunal und das Forum Energiedialog werden als Dienstleister beauftragt und werden in dem Themenkomplex neutral, moderierend und koordinierend tätig, um eine Informationsbasis für den Gemeinderat und die Bürger zu erstellen.

Zu 3.: Der Zeitplan für die Informationsaufbereitung kann unmittelbar nach der Zustimmung des Gemeinderates zu den Ziffern 1+2 erstellt werden.

### Zu Punkt 2 gibt es zur letzten Sitzung folgende zusätzliche Erkenntnisse:

Es wurde ein Dialog mit dem Forum Energiedialog geführt und eine Zeitschiene von drei bis sechs Monaten festgelegt. Bei der Firma Endura Kommunal wurde eine Zusammenarbeit angefragt. Sie würden die Beantwortung der Fragen des Gremiums aufnehmen und aufarbeiten. Diese Aufarbeitung könnte dann in einem Klausurtermin besprochen werden. An diesem Termin sollten das Forum Energiedialog und Endura Kommunal teilnehmen. Zusätzlich würden die Gremien der Nachbargemeinden Wieden und Utzenfeld sowie jeweils ein Vertreter aus den Interessengemeinschaften Schlechtnau, Afersteg, Herrenschwand und Wieden teilnehmen. Dar-

über hinaus sollten aus der Bürgerschaft vier Interessenvertreter für „Pro Windkraft“ eingeladen werden. Somit wäre der Termin mit ca. 45 Personen noch gut händelbar. Die Kosten von 4284,- € trägt die Stadt Todtnau.

Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag der Verwaltung zur Antragsbeantwortung zu. Die Verwaltung wird beauftragt die weiteren Schritte in die Wege zu leiten.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

### 4. Vorstellung der Ergebnisse der Brückenprüfungen 2024, Beratung zur weiteren Vorgehensweise

Stadtrat Herr Steffen Lehr / CDU stellt die Frage, dass aufgrund der schlechten finanziellen Lage der Stadt Todtnau geprüft werden sollte, ob die Brücken überhaupt noch benötigt werden. Bauamtsleiter Klaus Merz erklärte, dass grundsätzlich eine Brückenprüfung erfolgen muss. Sollten Brücken nicht mehr genutzt werden, kann eine entsprechende Maßnahmen beschlossen. Bei der Brückenprüfung wird nicht beurteilt wie verkehrswichtig die Brücken sind. Es sollte aus Sicht der Gemeinde zuerst geprüft werden, welche Maßnahmen zu treffen sind, bevor entschieden wird, ob die Brücke weiterhin genutzt werden sollte. Es kann auch sein, dass – wie beim Beispiel der Brücke zum eow-Gebäude – nur ein Geländer gebaut werden muss, jedoch müssen zwei der 11 Brücken komplett neu gebaut werden. Stadtrat Lehr bat darum, dies einfach im Hinterkopf zu behalten.

Bürgermeister Herr Fiedel wollte von Bauamtsleiter Herrn Merz wissen, ob die im Haushalt der Stadt für die Prüfung der Brücken eingeplanten Gelder von 100.000 € tatsächlich für die Prüfung benötigt werden. Bauamtsleiter Merz kann die genauen Kosten der Planungsmaßnahmen nicht beziffern da hier verschiedene Angebote eingeholt werden müssten.

Stadtrat Herr Sven Behringer bat die Verwaltung darum, die Kosten zu vergleichen. Welche Kosten entstehen für die unterschiedlichen Nutzungen (Rad- und Fußgänger oder Fahrzeugverkehr). Stadtrat Martin Halm bat darum, auch die Ortschaftsräte in die Planungen mit einzubeziehen. Die Brücke TO 035 (Präg-Inn Brücke) wird für die Holzabfuhr benötigt, sollte diese Brücke nicht mehr vorhanden sein, muss der Verkehr

durch den Ortsteil Präg fahren. Bürgermeister Fiedel gab die Zusage, dass die Brücken in Zusammenarbeit mit den Ortschaftsräten beleuchtet werden.

Im Ergebnis der Bauwerksprüfungen von Brückenbauwerken 2024 werden für die Bauwerke der Priorität 1+1b Planungsleistungen für die Ausarbeitung von Sanierungsmaßnahmen erforderlich. Zur Abklärung von Förderungen müssen Grundlagen für Fördermöglichkeiten abgestimmt und vorbereitet werden.

Die Verwaltung wird beauftragt Angebote für Planungsleistungen und Fördermöglichkeiten einzuholen und die notwendigen weiteren Schritte für die Bauwerkssanierungen und Kostenermittlungen vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

### 5. Bekanntgaben

Bürgermeister Fiedel gab aus der letzten Schulausschusssitzung folgende Themen bekannt:

Wegen **fehlender Klassenräume** sollte das Mensagebäude der Gemeinschaftsschule am Standort Todtnau mit drei Klassenzimmern aufgestockt werden. Die Kosten beziffern sich auf 1,9 Mio. €, diese könnten durch Fördermittel auf einen Eigenanteil von ca. 400.000,- € für die Stadt Todtnau reduziert werden. Diese Förderanträge wurden fürs Jahr 2025 gestellt. Die Baumaßnahmen könnten jedoch erst in zwei Jahren fertiggestellt sein. Daher ist die Schulleitung mit der Bitte an die Verwaltung getreten, die Situation ab Schulbeginn 2025/2026 zu lösen. Daher werden nun ab September auf dem Pausenhof der Gemeinschaftsschule zwei Container aufgestellt, um die Platzsituation zu entlasten. Andere Gebäude wie das Haus des Gastes können nicht in Anspruch genommen werden, da diese weiten Wege für die Schüler nicht tragbar sind. Bürgermeister Fiedel ist optimistisch, dass die Stadt Todtnau die Förderung bekommen wird.

Das andere Thema war die **Grundschulganztagsbetreuung**. Positiv kann erwähnt werden, dass wir ein Betreuungsangebot anbieten, das bereits über der gesetzlichen Verpflichtung liegt. Es müssen jedoch noch weitere Räume zur Verfügung gestellt werden, hierzu muss ein Raumkonzept erstellt werden. Dies läuft nun schon an. Hier werden wir uns Gedanken machen müssen, ob wir evtl. andere städtische Gebäude haben, in welche die Schule verlagert wer- ►

## Todtnauer Nachrichten

### Aus der Gemeinderatssitzung vom 20. März 2025

den kann oder ob das bestehende Schulgebäude um einen Erweiterungsbau ergänzt wird. Bei den Eltern der Einschulungskinder der Jahre 2026/2027 und 2027/2028 wurde der Bedarf abgefragt. Nun soll eine Infoveranstaltung in der Mehrzweckhalle in Schönau eine am 13.05.2025 stattfinden.

#### 6. Verschiedenes

Bürgermeister Fiedel bittet darum, die **Vorverkaufspreise für das Freibad Todtnau** zu belassen, damit noch rechtzeitig zu den Osterferien der Vorverkauf starten kann. Wenn wir nichts an diesen Preisen ändern, wird auch kein Beschluss benötigt.

Stadtrat Steffen Lehr spricht für die Fraktion der CDU und kann dem zustimmen, dass der Vorverkauf noch vor Ostern starten sollte, und somit würde die CDU nichts an den Vorverkaufspreisen ändern wollen. Jedoch bittet er die Verwaltung darum, die regulären Eintrittspreise auf die nächste Sitzung zu setzen. Durch die angespannte Haushaltslage der Stadt Todtnau könnte es sich eine Anpassung an die gestiegenen Lebenserhaltungskosten vorstellen. Die Verwaltung sollte einen Vergleich der Eintrittspreise mit den Freibädern in Schönau im Schwarzwald, Zell im Wiesental und Kirchzarten vorbereiten. Dahingehend könnte dann eine evtl. Erhöhung beschlossen werden.

Stadtrat Martin Halm schließt sich für die Fraktion der Freien Wähler und Stadträtin Sabrina Giorgetti für die SPD-Fraktion der Meinung von Steffen Lehr an.

Bürgermeister Oliver Fiedel möchte darauf hinweisen, dass die Verwaltung sich nicht für eine Erhöhung der Preise aussprechen wird. Der Punkt wird auf die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung am 16.04.2025 gesetzt.

Stadtrat Steffen Lehr äußert sich noch kurz zum Thema **Windenergie** und erklärt, dass es für das Gremium sehr wichtig ist, weiterhin in den Dialog mit den Bürgern zu gehen. ■

#### VdK Ortsverband Todtnau-Schönau

### Ortsverband blickt auf aktives Jahr zurück

Noch vor einem knappen Jahr stand der Ortsverband des Sozialverbands VdK kurz vor der Auflösung. Inzwischen hat eine neue Vorstandschaft die Leitung übernommen und arbeitet intensiv daran, dem vielfach als „verstaubt“ wahrgenommenen Sozialverband VdK ein zeitgemäßes Gesicht zu geben – ein Wandel, der sich auch in der jüngsten Hauptversammlung zeigte.

#### Rückblick

In ihrem Rückblick berichtete die Ortsvorsitzende Verena Diemer von einem aktiven Jahr. Viel sei geschehen – und der rund 200 Mitglieder starke Ortsverband versuche in verschiedensten Bereichen aktiv zu sein. Mit einem gelungenen Herbstfest zum Auftakt und der stimmungsvollen Veranstaltung „Zimtduft und Leuchtsterne“ in der Adventszeit konnte man viele Mitglieder begeistern – trotz der begrenzten Auswahl an barrierefreien Veranstaltungsräumen in der Region.

Doch der VdK Todtnau-Schönau versteht sich längst nicht nur als klassischer „Festverein“ – auch inhaltlich setzte der Ortsverband wichtige Impulse: Zwei gut besuchte Vorträge zu den Themen „Mentale Gesundheit“ sowie „Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“ fanden im barrierefreien katholischen Pfarrsaal in Schönau statt. Darüber hinaus setzt sich der Ortsverband für das Thema Barrierefreiheit ein, beispielsweise bei einer Ortsbegehung zur Barriere-

freiheit an der Bushaltestelle in Schlecht-nau.

Kassierer Kosmas Kammermeier konnte von einem soliden Kassenstand berichten – auch finanziell ist der Ortsverband stabil aufgestellt.

#### Ausblick

Auch für die kommende Zeit hat sich der Ortsverband viel vorgenommen: Unter dem Motto „VdK-Städtlirunden“ werden am 12. Mai 2025 in Schönau und am 25. Juni 2025 in Todtnau Begehungen mit Gemeinderäten durchgeführt – ausgestattet mit Rollstühlen, Rollatoren und Blindenstöcken, um auf Barrieren im Alltag aufmerksam zu machen. Zudem findet am 19. Mai 2025 ein weiterer Vortrag zum Thema „Patientenverfügung und Vollmacht“ statt, diesmal mit Volker Hess vom Betreuungsverein Lörrach.

#### Wahlen

Im Vorstand kam es zudem zu personellen Neubesetzungen. Die bisherige Beisitzerin Angela Gutmann wurde zur neuen stellvertretenden Vorsitzenden gewählt und folgt damit auf Friedrich Busse (85), der aus gesundheitlichen Gründen von seinem Amt zurückgetreten ist. Zurückgetreten war auch Beisitzer Joachim Dix. Neu als Beisitzer gewählt sind Roswitha Philipp (Fröhd), Rüdiger Hasberg (Todtnau) und Albert Kiefer (Fröhd). Die Positionen des ersten Vorsitzenden, der Schriftführerin,

#### SOZIALVERBAND

# VdK

#### BADEN-WÜRTTEMBERG

des Kassierers sowie der Frauenbeauftragten bleiben bis zur regulären Wahl im kommenden Jahr unverändert. Zur neuen Revisorin wurde Erika Melch bestimmt.

#### Sonstiges

Ursula Rödel, Frauenbeauftragte des Kreisverbands Lörrach, dankte der Vorstandschaft für ihr großes Engagement. Bürgermeister Peter Schelshorn aus Schönau überbrachte Grüße – auch in Vertretung seines Kollegen Oliver Fiedel aus Todtnau.



Angela Gutmann wurde an der Hauptversammlung zur neuen Stellvertretenden Ortsvorsitzenden gewählt

## Todtnauer Nachrichten

### Schwarzwaldverein Ortsverein Todtnau e. V.

## Wandern, feiern, genießen – Volkswandertag am 1. Mai „wie amig“!

Am 1. Mai 2025 ist es so weit! Der Schwarzwaldverein Todtnau lädt euch anlässlich des 1000-jährigen Jubiläums der Stadt Todtnau recht herzlich zum Volkswandertag „wie amig“ ein!

Start der Wanderung ist **ab 8.30 Uhr bis 10.30 Uhr** am Rathausgarten in Todtnau. Die Wanderstrecke ist ca. 12 km lang, verläuft rund um Todtnau, und es müssen 450 Höhenmeter überwunden werden. Für das leibliche Wohl wird entlang der Strecke mit verschiedenen Verpflegungsstationen gesorgt. Egal ob Jung oder Alt, Anfänger oder erfahrener Wanderer – alle Wanderbegeisterten sind willkommen! Und das Beste: Die größte Gruppe, die außergewöhn-

lichste Gruppe und die Gruppe mit dem längsten Anreiseweg wird am Ende des Tages mit einem tollen Preis prämiert! Aber nicht nur Gruppen sind willkommen, auch Wanderer ohne Gruppe dürfen selbstverständlich teilnehmen. Die Prämierung der Gruppen findet um ca. 16.00 Uhr im Rathausgarten statt.

Anmeldungen werden bis 29. April 2025 entgegengenommen. Die Anmeldung ist unter folgendem Link möglich: <https://forms.office.com/e/PUhgg1x1AH>

Das Startgeld beträgt 3,00 € pro Person. Kontakt: [info@schwarzwaldverein-todtnau.de](mailto:info@schwarzwaldverein-todtnau.de)

Schwarzwaldverein

Ab 11.00 Uhr startet das Rahmenprogramm am Rathausplatz. Hier gibt es regionale Spezialitäten vom Grill, leckeres Bier vom Fass, sowie Kaffee und Kuchen. Es sind alle, auch Einheimische und Gäste, die nicht an der Wanderung teilnehmen recht herzlich willkommen. Für die musikalische Unterhaltung sorgen der Musikverein Geschwend und die Partyband Schwarzwälder 3.



### Grundschule Oberes Wiesental

## Bunter Abschluss vor den Osterferien

Am letzten Schultag vor den Osterferien versammelten sich alle Klassen des Standortes Todtnau zu einer gemeinsamen Verabschiedung im Pfarrsaal. Jede Klasse präsentierte einen eigenen Beitrag – von Gedichten und Liedern bis hin zu Tänzen und einem kleinen Theaterstück. Mit viel Freude und Kreativität zeigten die Kinder ihr Können und sorgten für eine fröhliche Atmosphäre. Die gelungene Veranstaltung war ein schöner gemeinsamer Abschluss vor den Ferien.



Für die Verabschiedung in die Osterferien haben sich alle Kinder besondere Mühe gegeben, auch die Jüngsten in der Grundschule – hier der Beitrag der Klasse 1a

### Johanneschor

## Auferstehungsmesse im Festgottesdienst am Ostersonntag

Nach Tagen der Grabesruhe erklingen zum Gottesdienst am Ostersonntag Glocken und Orgel wieder, sodass alle Stimmen zum Lobe Gottes zusammenfinden. Zum Festgottesdienst am **Ostersonntag, den 20. April 2025 um 10.00 Uhr** singt der Johanneschor die Auferstehungsmesse.

Begleitet werden die Sängerinnen und Sänger von Chorleiter Herbert Kaiser an der Orgel, der neu zur Messe eine Geigenstimme komponierte, die Dynamik und Melodik unterstreicht. Die Geige wird gespielt von Tobias Schlageter. Der Johanneschor Todtnau wünscht allen ein frohes und gesegnetes Osterfest.

### Vorschau

Die nächsten großen Auftritte kündigen sich bereits an.

- Zum 1000-jährigen **Stadtjubiläum**

möchte der Chor seinen Beitrag leisten und ist Teil des **Festaktes am Samstag, den 14. Juni 2025** in der Silberberghalle.

- Nur einen Tag später gestaltet der Johanneschor das **Pontifikalamt** mit Weihbischof Dr. Dr. Christian Würtz in der katholischen Kirche an dem auch die Jubiläumsglocke geweiht wird.

### Singen Sie mit!

Für beide Anlässe können sich noch interessierte SängerInnen melden, um gemeinsam mit dem Chor für ein unvergessliches musikalisches Erlebnis zu sorgen. Die **Proben** finden immer **freitags um 19.30 Uhr** im Pfarrsaal in Todtnau statt.



## Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental Exkursion in die Welt des Surrealismus – Abschluss- klassen besuchen die Fondation Beyeler

Die Abschlussklassen der Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental unternahmen in der vergangenen Woche eine spannende Exkursion zur renommierten Fondation Beyeler in Riehen bei Basel. Im Zentrum des Besuchs stand die Sonderausstellung „Der Schlüssel der Träume“, die sich dem Surrealismus widmet – dem aktuellen Schwerpunktthema der beiden Klassen im Fach Bildende Kunst.

In der Ausstellung begegneten die Schülerinnen und Schüler bedeutenden Werken der Hauptvertreter dieser faszinierenden Kunstrichtung, darunter Max Ernst, René Magritte und Salvador Dalí. Die Jugendlichen erkundeten die Ausstellung selbstständig und bearbeiteten dabei eine kreative Museumsrallye, die sie mit ungewöhnlichen Aufgaben zum genauen Hinsehen, Nachdenken

und Gestalten anregte. Die Schülerinnen und Schüler zeigten sich begeistert von der Vielfalt der ausgestellten Werke und der fantasievollen Umsetzung surrealistischer Ideen durch unterschiedlichste künstlerische Techniken. Ein inspirierender Ausflug in eine traumhafte Bilderwelt!



## Freiwillige Feuerwehr Todtnau – Abteilung Muggenbrunn Facharzt erklärt Gebrauch des Defibrillators am Gerätehaus

Am Freitag, den 4. April 2025 hatte die Freiwillige Feuerwehr Todtnau, Abteilung Muggenbrunn, im Zuge ihrer Ersten Hilfe Ausbildung zum Anlass genommen, eine offene Feuerwehrprobe abzuhalten, in der alle Einwohner und Interessierten zu einer Vorstellung des am Feuerwehr- und Bergwacht-Gerätehaus angebrachten Defibrillators (AED) eingeladen wurden. Abteilungskommandant Thomas Wunderle war sehr positiv überrascht, dass an diesem Abend so viele Personen kamen, um an dieser Veranstaltung teilzunehmen. Mit Dr. med. Udo Schwehr aus Lörrach, der zwischenzeitlich im Ruhestand ist, konnte ein erfahrener Internist und Kardiologe gewonnen werden, der sehr ausführlich anhand einer Präsentation erklärte und später unter Beteiligung der Anwesenden auch praktisch an einer Übungspuppe demonstrierte, wie der Defibrillator wirkt und anzuwenden ist. Hierzu noch ein paar Fakten:

### 1. Ein plötzlicher Herz-Kreislauf-Stillstand kann uns alle jederzeit betreffen.

Ein plötzlicher Herz-Kreislauf-Stillstand entsteht, wenn das Herz durch eine elektrische Störung plötzlich aufhört zu schlagen. Es gibt keinerlei Warnzeichen. Es kann jeden jederzeit treffen. Kinder können ebenso betroffen sein wie Erwachsene aller Altersgruppen – und nicht nur solche mit bestehenden Herzproblemen. Das Opfer hat die besten Überlebenschancen, wenn umgehend mit der Wiederbelebung begonnen und ein Automatisierter Externer Defibrillator (AED) eingesetzt wird.

### 2. Die Symptome des plötzlichen Herz-Kreislauf-Stillstands treten plötzlich auf – Betroffene brechen zusammen und verlieren das Bewusstsein. Ohne Behandlung kann innerhalb weniger Minuten der Tod folgen.



Defibrillator (AED) am Feuerwehr- und Bergwacht Gerätehaus

### 3. In Europa erleiden jährlich mehr als 350.000 Menschen einen plötzlichen Herz-Kreislauf-Stillstand – Eine bessere Wiederbelebung durch Laien mit sofortiger Herzdruckmassage und bevor der Rettungsdienst eintrifft könnte 100.000 Leben retten.

### 4. Wenn ein plötzlicher Herz-Kreislauf-Stillstand eintritt, zählt jede Sekunde – Durch die Wartezeit auf den Rettungsdienst haben Betroffene nur eine Überlebenschance von 5 %. Doch wenn Beobachter eingreifen, konstant wiederbeleben und einen AED einsetzen, steigen die Chancen auf 60 %. AEDs verfügen über benutzerfreundliche optische und akustische Anweisungen in Echtzeit, um Nutzer beim Einsatz des AEDs anzuleiten und bei der richtigen Durchführung einer qualitativ hochwertigen Wiederbelebung zu unterstützen. Dadurch können Ersthelfer schnell und selbstbewusst eingreifen und ein Leben retten.

### 5. Die Qualität der Wiederbelebung ist dabei wesentlich – Die erste Analyse des Herzrhythmus durch den AED ist äußerst wichtig. Wenn das Ergebnis

„Kein Schock“ lautet, kann nur eine qualitativ hochwertige Wiederbelebung einen schockbaren Rhythmus bei der nächsten Analyse herbeiführen. Eine qualitativ hochwertige Wiederbelebung versorgt das ums Überleben kämpfende Herz mit sauerstoffreichen Blut, das es zur Wiederfindung des normalen Rhythmus benötigt.

Ein plötzlicher Herz-Kreislauf-Stillstand ist unerwartet und beängstigend, aber er kann behandelt werden. Mit der Bereitstellung eines Defibrillators am Feuerwehr- und Bergwacht-Gerätehaus in Muggenbrunn wird wesentlich dazu beigetragen, Leben im Ernstfall zu retten.



Herz-Druckmassage und Anwendung des Defibrillators unter Anweisung von Dr. med. Schwehr



Viele Interessierte Teilnehmer bei der Vorführung

## Der IOW informiert



### Neues vom IOW: Girls' Day 2025 bei ZAHORANSKY – Technik zum Anfassen

Auch in diesem Jahr hieß es wieder: Bühne frei für technikbegeisterte Mädchen! Am 3. April 2025 durfte ZAHORANSKY vier Teilnehmerinnen zum Girls' Day begrüßen – ein interessanter Tag voller Einblicke in die spannende Welt der Technik.

Zum Start wurden die Mädchen herzlich von Ausbildungsleiter Daniel Marterer und vom Organisator, Fabian Porto (kaufmännischer Auszubildender), empfangen. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde ging es direkt los mit einer Betriebsbesichtigung. Im Anschluss durften die Teilnehmerinnen kreativ werden und mithilfe des 3D Brush Designers, ein Programm zur Erstellung

eines digitalen Bürstenmodells, ihre eigene Zahnbürste designen und damit einen ersten Einblick ins Prototyping gewinnen.

Danach wurde das Tagesprojekt vorgestellt: ein Herz, das mit LED-Lämpchen zum Leuchten gebracht werden kann. Dabei lernten die Mädchen nicht nur, wie die Technik dahinter funktioniert, sondern durften auch selbst Hand anlegen. Unter Anleitung der Auszubildenden im technischen Produktdesign, Vanessa Matt, entstanden eigene CAD-Zeichnungen des Herzens – ein echtes Highlight! In der Lehrwerkstatt wurde das Projekt dann zum Leben erweckt: Mit Unterstützung der Auszubildenden



Mit der Unterstützung der Auszubildenden konnten die Teilnehmerinnen eigene LED-Herzen bauen



Am Ende durften die Mädchen ihre LED-Herzen mit nach Hause nehmen

bauten die Teilnehmerinnen ihr persönliches LED-Herz. Natürlich durften die fertigen Werke am Ende des Tages mit nach Hause genommen werden – eine großartige Erinnerung an einen aufregenden Tag.

Neben den praktischen Arbeiten konnten die Mädchen einen realistischen Eindruck vom Berufsalltag in technischen Berufen gewinnen. Vielleicht war der Tag auch für die eine oder andere Teilnehmerin ein erster Impuls, sich in Zukunft für ein Praktikum oder eine Ausbildung bei ZAHORANSKY zu entscheiden.

*(Artikel geschrieben von Lukas Kunz, kaufmännischer Auszubildender im zweiten Lehrjahr)*

www.zahoransky.com  
www.i-o-w.org



## Alle Mannschaften Vorschau auf die nächsten Spiele



Datum	Uhrzeit	Heim	Gast
Do., 17.04.2025	19:00	Herren I	SG Freiburg



Spielergebnisse vom 12. April 2025

#### Herren II – Kreisklasse B

TuS Herten – TTV Schönau-Todtnau II  
7:3

Für den TTV Schönau-Todtnau II waren erfolgreich:

C. Mingo	1 Punkt
P. Barbisch	1 Punkt
R. Barbisch	1 Punkt

#### Trainingszeiten Erwachsene

• Dienstag, 19.30 Uhr  
Mehrzweckhalle Schönau

• Donnerstag, 20.00 Uhr  
Turnhalle TV Todtnau

Dazu sind auch alle Interessierten und Tischtennisbegeisterten herzlich eingeladen.

## Handball – Ergebnisse

DJK Ettenheim II – E-Jugend 9:12

HG Müllheim/Neuenburg – Herren I  
25:27

HSG Dreiland – C-Jugend männlich  
22:21

## Herren I Heute Heimspiel!

Am heutigen **Gründonnerstag, 17. April 2025**, findet in der Silberberghalle Todtnau das nächste Heimspiel der Todtnauer Bezirksoberliga-Herren statt. **Um 19.00 Uhr** trifft unsere erste Herrenmannschaft auf den Tabellenzweiten SGG Freiburg.

Die Todtnauer Mannschaften würde sich sehr über zahlreiche und lautstarke Unterstützung freuen.

### TTV Schönau/Todtnau e. V.

## Spielergebnisse & 50. Meisterschaften

### Einladung zu den 50. Tischtennis-Stadtmeisterschaften Schönau-Todtnau

Am **Samstag, den 26. April 2025** finden die diesjährigen Tischtennis-Stadtmeisterschaften Schönau-Todtnau statt. **Turnierbeginn** in der Buchenbrandhalle ist **um 10.00 Uhr**. Anmeldeschluss ist am Turniertag um 9.30 Uhr.

Wie immer kann jeder mitspielen, der im Raum Schönau-Todtnau wohnt oder TuS-Mitglied ist. Gespielt wird in verschiedenen Klassen: Aktive, Hobbyklasse, Jugend, Damen und Doppel.

Die Sieger erhalten Pokale, Urkunden und Medaillen. Für das leibliche Wohl sorgt die TT-Abteilung.

Die Siegerehrung findet im Anschluss der Wettbewerbe, ca. 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr im TUS Hüttle statt.

Anlässlich des runden Jubiläums der 50. Meisterschaften laden wir ganz besonders ehemalige Meister und Platzierte und alle anderen zur Teilnahme ein. Es ist bestimmt ein tolles Erlebnis früheren Tischtenniskollegen wieder einmal zu begegnen und einen kleinen Plausch abzuhalten.

Wir würden uns über eine zahlreiche Teilnahme sehr herzlich freuen – Johannes Böhler, E Mail: [johannes.b@gmx.li](mailto:johannes.b@gmx.li)



### Tennisclub Todtnau e. V.

## Freiluftsaison seit zwei Wochen eröffnet



Bereits vor zwei Wochen begann unsere Freiluftsaison. Nachdem nun alle Plätze bespielbar sind, beginnt diese Woche das reguläre Erwachsenen Training. Die Jugend beginnt dann im Mai.

Die Sommerrunde beginnt dieses Jahr bereits am 3. Mai 2025 mit einem Heimspiel unserer Herren 40 gegen Steinen. Unsere Herren 50 starten nach ihrem Aufstieg im Münstertal.

#### Terminvorschau

**Samstag, 3. Mai 2025, 9.30 Uhr**

Münstertal – **Herren 50**

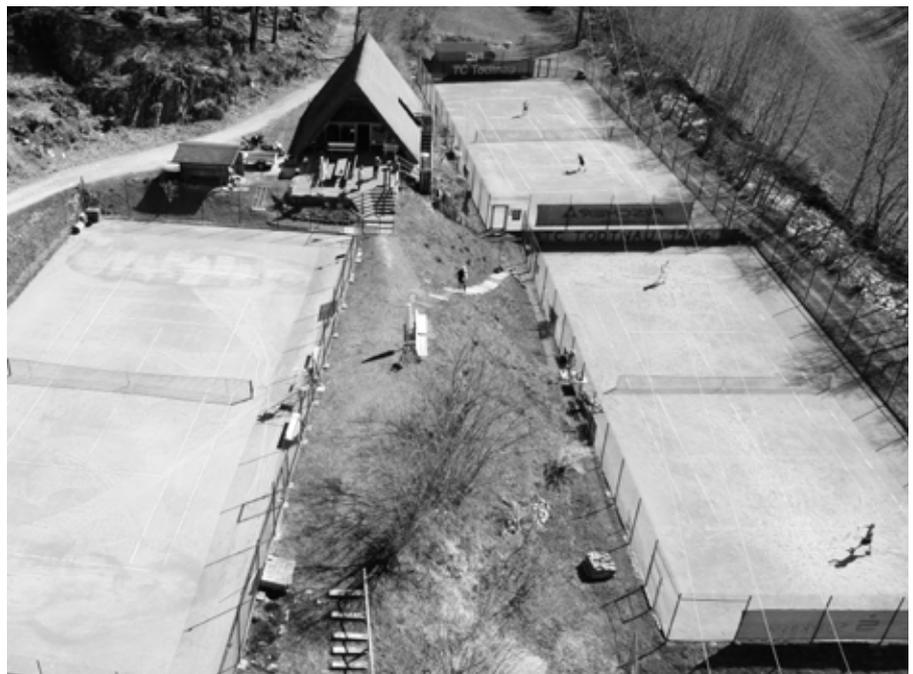
**Samstag, 3. Mai 2025, 14.00 Uhr**

**Herren 40** – Steinen

#### Generalversammlung

... am **Freitag, den 9. Mai 2025** im Clubhaus. Es stehen wichtige Dinge an. Der Vorstand würde sich über zahlreiche Teilnehmer freuen.

Neueste Infos auf unserer Homepage [www.tc-todtnau.info](http://www.tc-todtnau.info)



Die Mitglieder des Vereins freuen sich wieder über Training und Wettkämpfe an der frischen Luft auf der weitläufigen Anlage

## SC Todtnauberg e. V. – Mountainbike Rückblick auf das Trainings-Camp



Eine liebgewonnene Tradition ist das MTB-Trainings-Camp zu Beginn der neuen Rennsaison. Die Jugendherberge Freiburg ist der perfekte Ausgangspunkt: die sehr schöne Lage an der Dreisam und direkt am Roßkopf mit seinen Trails. Auch die Verpflegung und die Zimmer mögen die Kids sehr. Die „Motivations-Nussecken“ von Claudia und das Gruppenfoto gehören ebenso zur Tradition. Unser Race-Team umfasst eine Altersspanne von U13 bis U19, und die Mädels sind deutlich in der Überzahl. Eine große Herausforderung ist es, genügend Trainer und Betreuer zu finden, um allen Bedürfnissen gerecht zu werden.

Schnell waren die Zimmer bezogen, und bei sommerlichen Temperaturen startete die erste Trainingseinheit in Kirchzarten im Hexenwald. Nach dem Abendessen wurde noch gemeinsam Tischtennis-Rundlauf gespielt, bevor alle zufrieden schlafen gingen. Der hessische MTB-Landeskader übernachtete ebenfalls in der JH, und so gab es hier ein freudiges Wiedersehen, regen Austausch und den einen oder anderen Insider-Tipp.

In den Tag gestartet wurde mit dem Frühsport um 7.30 Uhr. Nach einer kleinen Jogging-Runde und dem Geschicklichkeitstraining gab es das gemeinsame Frühstück. Josefine und Sarah starteten anschließend zu einer Trainingsrunde Richtung St. Märgen, und der Rest des Teams fuhr zum Canadian Trail am Kybfelsen. Hier wurde auf den unteren 3 Sektionen nochmals an der Fahrtechnik gefeilt.

Nach dem Mittagessen freuten sich alle auf das Highlight des Wochenendes: Technik-Training mit Niklas Schehl vom Riese & Müller MTB Racing Team. Niklas studiert in Freiburg Lehramt und fährt seit dieser Saison „Elite“, sein Ziel: in die Top 100 der Weltrangliste. Mit 14 Jahren wurde er Weltmeister XCO und fuhr von 2015 bis 2023 im deutschen



Nationalteam. Wir fanden es mega, dass er sich Zeit für uns genommen hat, und wir glauben, auch Niklas hatte viel Spaß. Niklas trainierte mit unseren BikerInnen Linienwahl, Kurven fahren und Sprungtechnik auf den Trails am Roßkopf. Hier

das Feedback unserer Racer. Am Abend gab es dann noch eine Geburtstagsüberraschung in unserem Team – mit Wunderkerzen, Gesang und einem Kuchen wurde gratuliert. Danke, dass du deinen Geburtstag mit uns verbracht hast und



konnten unsere Racer viel für sich mitnehmen, und tief beeindruckt waren sie von seinem Techniktalent und seinen Sprüngen. Wenn man Niklas zuschaut, sieht alles sehr leicht und flüssig aus, fast schon elegant. „Ein cooler Typ“, war

uns als Betreuer und Fotograf bestens unterstützt hast! Ein für alle erlebnisreicher Tag ging gemütlich zu Ende.

Am Sonntag radelte das Team gemeinsam Richtung Merzhäusern und das Hexental hinauf bis nach Horben. Zurück nach Freiburg ging es über den Hexen-Trail, den all unsere BikerInnen schon sehr gut kennen und somit diese Abfahrt zum Abschluss des Trainings-Camps sehr genossen. Nach einem Zwischenstopp an der Eisdielen ging es zurück zur JH, wo schon die ersten Eltern zum Abholen bereitstanden. Josefine hatte noch Energie und fuhr mit Oliver mit dem Bike über den Schauinsland zurück nach Hause. Glücklicherweise und vor allem ohne ernsthafte Verletzungen ging ein sonniges Team-Wochenende zu Ende.

Wir danken dem Betreuer- und Trainerteam mit Ingo Huber, Martin Pfefferle, Axel Rauch und Jan Faschian für die Vorbereitung und die Begleitung des Camps, für Tipps, Tricks, kleinere und größere Reparaturen, Spaß und großartige Fotos. Und wir freuen uns auf das Camp im Frühjahr 2026! Last but not least: Herzlichen Dank an den SC Todtnauberg 1906 e.V. für die großzügige finanzielle Unterstützung!

Folgt uns gerne auch auf Instagram für weitere Fotos, Reels und Storys!





### SC Todtnauberg e. V. – Mountainbike Mike´s Bikesstation Race Team

Beim Schönbuchen Trophy Mountainbike Marathon über 42,2 km und 760 Hm sind Dirk und Axel in die Saison gestartet. Das erste Rennen der Saison in Herrenberg verlief über eine abwechslungsreiche Strecke durch den Naturpark Schönbuch. Nach zwei Runden à 24 km kamen beide bei sonnigem Wetter und einer tollen Rennatmosphäre zufrieden ins Ziel. Wir freuen uns schon auf das nächste Marathonrennen in Waldhaus am 25. Mai 2025.



### Herren I SV Herten 2 – SV Todtnau 1 1:0



Leider reichte es auch im dritten Auswärtsspiel nach der Winterpause nicht zum ersten Sieg. In Halbzeit eins stand man defensiv gut und ließ praktisch nichts zu, verpasste es aber, einige gute Möglichkeiten zur Führung zu nutzen. Im zweiten Abschnitt verlor man nach einigen Auswechslungen leider etwas den Faden. Nachdem Justus Eckert

knapp am Pfosten scheiterte, konnten dann die Gastgeber nach einem umstrittenen Freistoß per Abstauber den Treffer des Tages (81. Min.) erzielen, sodass man schlussendlich eine unglückliche Niederlage hinnehmen musste. Am Ostersamstag ist man nun zum Nachhholspiel im Derby beim FC Schönau 2 zu Gast.

In Herten spielten:  
L. Branca – M. Schubnell (72. L. Wunderle), M. Kaiser (67. M. Fiedel), M. Ritter, V. Radke, J. Eckert (79. A. Darabi), R. Leberer (67. M. Rasch), T. Gerspacher, S. Weber, S. Dummin, T. Böhler

### Weitere Ergebnisse

**D-Jugend**  
SV Schwörstadt – SV Todtnau 1:0

**Damen**  
SV Waldhaus – SV Todtnau 5:0

**C-Jugend**  
SG Schö.-Todtnau – VfB Waldshut 5:3  
Tore: Noel Roggenbuck, Jonas Schulzke, Carlo Wunsch und zwei Waldshuter Eigentore

**Herren II**  
SV Hög-Ehrsberg – SV Todtnau 2 5:1  
Im ersten Pflichtspiel nach der Winterpause gab es für die Zweite in Hög nichts zu holen. Den Ehrentreffer erzielte Hög per Eigentor.

**A-Jugend**  
SG Schö.-Todtnau – TuS Kl. Wiesental 2:4  
Tore: Matti Broghammer und ein Eigentor

**Vorschau**  
**Samstag, 19. April 2025**  
**14.30 Uhr – Herren II**  
**FC Schönau 2 – SV Todtnau 1**





SCHWIMMEN

## Förderverein Schwimmbad Todtnau e.V.

### Bericht aus der 11. Generalversammlung

Am Freitag, den 11. April 2025 fand die 11. Mitgliederversammlung des Fördervereins Schwimmbad Todtnau e.V. statt. Die Vereinsmitglieder trafen sich im Gasthaus Feldberg in Todtnau.

Das Bad schaut auf eine erfolgreiche Saison zurück. Es wurde am 25. Mai 2024 eröffnet und am 8. September 2024 geschlossen. Wir blicken auf 107 Betriebstage mit 17.119 Besuchern zurück. Der Kiosk wurde von Norbert Kamp betrieben, und die Badegäste konnten sein tolles Speise- und Getränkeangebot in Anspruch nehmen. Auch dieses Jahr wird der Kiosk wieder geöffnet sein. Die Mitglieder leisteten über 105 Stunden freiwillige Arbeit mit Rasen mähen, Kabinen und WC reinigen, Laub rechnen u.v.m. An dieser Stelle noch einmal ein

Herzliches Dankeschön an alle fleißigen Helfer.

Auch Rettungsschwimmer unterstützen mit 10 Stunden pro Woche die Bademeister bei der Beckenaufsicht. Im März wurde auf Kosten des Vereins die ganze Hecke fachmännisch durch F. Formanski geschnitten. Kosten für Blumenschmuck, ein Kombigerät Trimmer/Heckenschere, neue Beleuchtung in den WCs, Fön, Sonnenschirmhalter Duscharmaturen, Wasserschlucker für die Bademeister und ein paar weitere Kleinigkeiten wurden vom Verein übernommen.

Das Kurkonzert der Brandenberger Musik war letzte Saison gut besucht, und der Verein verkaufte selbstgebackene Kuchen. Das Jubiläumssommerfest war

ebenfalls ein Highlight. Der Verein verkaufte selbstgemixte Cocktails an der Bar und Mr. Bee spielte für die Gäste. Das Wetter war uns wohlgesonnen, und so konnte bis zum Schluss gefeiert werden.

An der Mitgliederversammlung wurde der gesamte Vorstand neu gewählt. Vielen Dank für eure Bereitschaft, zwei weitere Jahre dabei zu sein!

Auch in diesem Jahr unterstützt der Verein finanziell und lässt die Decke im Eingangsbereich renovieren, und auf Wunsch vieler Badegäste werden 5 bis 6 Tonnen Pellets gesponsert, um das Wasser auf 24 Grad zu erwärmen.

#### Ausblick auf die Vereinsaktivitäten

Am Samstag, den 26. April 2025 wird der erste Arbeitseinsatz im Schwimmbad stattfinden.

Am Sonntag, den 13. Juli 2025 wird die Brandenberger Musik wieder ihr Kurkonzert spielen und am Samstag, den 26. Juli 2025 findet das diesjährige Sommerfest statt. Save the date!

Ebenfalls erfreulich ist, dass O. Sahin einen Aquafit-Kurs über die VHS anbieten wird. Die Anmeldungen laufen hierfür bereits. Auch wird es einen Schwimmkurs im Bad geben. Das sind doch schon einmal gute Aussichten für die bald startende Saison!

Nun noch zum Schluss: Der Saisonkarten-Vorverkauf läuft. Holt euch eure Karte im Rathaus ab!



Förderverein  
Schwimmbad Todtnau e.V.